



BAD RADKERSBURG

Amtliche Mitteilungen und Informationen der Stadtgemeinde

Ausgabe April 2025

Zugestellt durch Post.at



Frohe Ostern

*Das wünschen Ihnen Bürgermeister Mag. Karl Lautner,
die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte
sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter*

Foto: Schleich

Wir feiern

im heurigen Jahr
140 Jahre Musikschule
Seite 13



Wir freuen uns

auf viele Veranstaltungen –
musikalisch, sportlich, kulturell
Seite 30 bis 31



Wir gratulieren

unseren ausgezeichneten
und den neuen Betrieben
Seite 42 bis 45



Liebe Bad Radkersburgerinnen! Liebe Bad Radkersburger!

Sie waren gefühlt immer schon da und deshalb nimmt man sie im Alltag auch oft gar nicht mehr wahr. Dabei lohnt es sich, kurz innezuhalten und bei ihnen zu verweilen. Wie etwa im Rathaustrurm, wo ein Fresko das Leben in Bad Radkersburg veranschaulicht oder in „ewiger Mosaiktechnik“ aller Gefallenen der umliegenden Gemeinden gedacht wird. Der Rathaustrurm ist eines von insgesamt 14 christlichen Denkmälern und Kirchen, die in der Neuauflage des Kirchenführers der Pfarre Bad Radkersburg detailliert und eindrucksvoll zusammengefasst wurden. Dieser Kirchenführer ist aber auch ein zeit-historisches Dokument über eine Stadt mit bewegender Vergangenheit und einer Bevölkerung, die auch in Zukunft für Bewegung sorgt.

Auch am Wahltag bewegten sich viele Bürgerinnen und Bürger zur Wahlurne, um ihr Wahlrecht in Anspruch zu nehmen, wofür ich mich herzlich bedanke. Ich bin mir sicher, dass auch der neu gewählte Gemeinderat, welcher bei der konstituierenden Sitzung am 25. April angelobt wird, im Sinne der Gemeinschaft seiner Verantwortung nachkommen und für sie arbeiten wird. Damit einher geht auch ein weiterer neuer Blick auf Bad Radkersburg. Ein Anblick, den wir mit steirischen Kirchenführern teilen dürfen, wenn sie auf Einladung des Diözesanmuseums am 10. Mai in Bad Radkersburg zusammentreffen, um auf die Schönheit der christlichen Kunst zu blicken und die Kraft des Glaubens und der Gemeinschaft zu schöpfen. Und gleich der überdimensional großen Kirchentür unserer Stadtpfarrkirche darf ich alle Menschen zur Begegnung an Ostern einladen, um gemeinsam das Fest der Auferstehung zu feiern und der Präsentation des neuen Kirchenführers beizuwohnen.

Bürgermeister Mag. Karl Lautner

Der Bürgermeister berichtet

Mit einem informativen Rückblick auf die Tätigkeiten der Stadtgemeinde im vergangenen Jahr leitete der **Neujahrsempfang** im Congresszentrum Zehnerhaus das neue Jahr ein. Und dieses ist wieder mit zahlreichen Vorhaben und Agenden gefüllt.

Das **Fundament für einige kommende Projekte** wurde bereits vor Monaten gelegt, dennoch gilt es, diese den aktuellen Herausforderungen zeitnah anzupassen und in Gesprächen mit Verantwortlichen und Entscheidungsträgern auf den Tisch zu legen. So wurden bereits im Zuge des Neujahrsempfangs erste Kontakte mit dem neuen Regionalvorsitzenden Michael Wagner geknüpft. Dabei ging es unter anderem auch um den **Ausbau der Verkehrsanbindung** von Bad Radkersburg nach Wien und Graz und die weitere **Attraktivierung des Biosphärenparks** durch eine Schaufläche und einen Pavillon in Bad Radkersburg.

Ebenso gab es in den vergangenen Wochen mehrere **Gespräche mit dem zuständigen Landesrat** für Bildung, Gemeinden und Regionalentwicklung, Stefan Hermann in Graz. Dabei wurden nicht nur die Finanzen der Stadtgemeinde eingehend besprochen, sondern auch Schwerpunkte wie die **Sanierung der Mittelschule**, wo gemeinsam mit den (eingeschulter) Gemeinden, dem Land Steiermark und der Bildungsdirektion in eine detaillierte Phase der Vorbereitung gegangen wird. Denn Fakt ist, dass durch die akustische Ausstattung der Schulungsräumlichkeiten auch eine statische Stärkung der Deckenkonstruktion unumgänglich ist. Dieses Vorhaben erstreckt sich je nach Sanierungsmethode auf ein bis drei Jahre. Im Zuge der Bautätigkeiten ist auch die Renovierung der Fassade mit ihren über 100 Fenstern notwendig. Ein finanzieller Kraftakt, für den das Land Steiermark seine Unterstützung in Aussicht gestellt hat.



© Foto Schleich

In diesem Zusammenhang wurde mit den Verantwortlichen des Landes wieder einmal **die finanzielle Situation der Stadtgemeinde transparent offengelegt**. Im Übrigen eine Selbstverständlichkeit, ist es doch jedem Bürger möglich, in die Rechnungsabschlüsse der Stadtgemeinde öffentlich Einsicht zu nehmen. Denn worum geht es der Stadtgemeinde letztendlich? Um einen Haushalt, mit dem die bestmögliche Erfolgsquote für die Stadtgemeinde erzielt wird.

Um unsere Bedeutung als Thermalstadt zu unterstreichen, wollen wir mit dem **Water Light-Festival** eine bekannte und erfolgreiche Wasser- und Lichtshow an die Mur holen. Im Sinne unserer **innigen Städtepartnerschaft „Twin City“** mit Gornja Radgona hat es sich Bad Radkersburg auch zum Ziel gemacht, im Sommer eine öffentliche Verkehrsverbindung über die Grenze zu installieren. Im Sinne der umfassenden **Optimierung der Verkehrssituation** ist auch ein neues Parkplatzkonzept in Planung, welches eine detaillierte Beobachtung und Auswertung der zeitlichen Parkgewohnheiten inkludiert und im Zuge dessen die Kurzparkzonen neu bewerten werden. Alleine schon am Hauptplatz sieht man, wie die dortigen Parkplätze situationselastisch und dynamisch genutzt werden. Beim Thema **Geh- und Radweg** wird die Lücke zwischen dem Kreisverkehr mit dem nach der Winterpause nun wieder aktivierten Springbrunnen an der Voglerkreuzung und jenem auf Höhe der OMV-Tankstelle geschlossen. Auch was die **Wasserleitung und die Kanalsanierung in Zelting** angeht, wurden die notwendigen Vorbereitungsarbeiten bereits in die Wege geleitet.

Produktiv waren ebenso die Zusammenkünfte mit dem Geschäftsführer des Gesundheitsfonds Steiermark, bei dem die **Weiterentwicklung des LKH Bad Radkersburg im Spitalsverbund** fixiert werden konnte und die Umsetzung des **Gesundheitszentrums** in den Räumlichkeiten des LKH besprochen wurde. Indessen weckt das **Seniorentageszentrum**, das vor einigen Monaten eröffnete, großes Interesse. Die Gespräche mit der ÖWG für das in unmittelbarer Nähe geplante **generationenübergreifende Wohnobjekt** mit 19 Einheiten werden intensiviert.

Die Pläne für **eine künftige Nutzung der Mickl-Kaserne** nehmen immer konkretere Züge an. So ist es durchaus möglich, dass Bad Radkersburg wieder zu einer Garnisonsstadt wird und damit die historische Bindung mit dem Heer wieder aufnimmt. Diese Verbindung wurde in Bad Radkersburg einmal mehr sichtbar, als Schüler und Einwohner gemeinsam mit Soldaten des Jägerbataillons 17 und Kameradschaftsverbänden in der Stadtpfarrkirche mit einer **Kranzniederlegung und Freiheitsmesse** an die Gefallenen des 4. Februar 1919 gedachten. Zur Erinnerung: An diesem Tag versuchte der gebürtige Südoststeirer Johann Mickl die Besatzer von Radkersburg mit einer Freischar zu vertreiben. In weiterer Folge wurde im Vertrag von St. Germain der Verbleib von Radkersburg bei Österreich beschlossen. Die Anteilnahme an der Kranzniederlegung zeigt auch 106 Jahre nach dem Ereignis, wie eng die Stadtgemeinde, das Bundesheer und die Bevölkerung mit der Geschichte verbunden sind.

Für überregionales Echo sorgte der **Verkauf des Obal-Hauses** in der Langgasse an den Grazer Immobilieninvestor Dr. Helmut Marko. Es darf uns durchaus mit Stolz erfüllen, wenn ein weit gereister Unternehmer sich für ein Objekt in unserer Stadtgemeinde begeistert. Diese Begeisterung teilen mit Dr. Marko **über 200 neue Mitbürger**, von denen rund 60 im Zuge eines „Herzlich Willkommen“ im Zehnerhaus begrüßt werden konnten und umfangreiche Informationen über unsere Stadtgemeinde erhielten. Auf sie wartet eine pulsierende Stadt, in der in den letzten Monaten **sechs neue Geschäfte** eröffneten. Dieser Aufschwung wird sich nach der Übernahme des Hotels „Sporer“ mit einer weiteren Investition durch die Unternehmerfamilie Maitz am Hauptplatz fortsetzen. Denn in das **ehemalige Gebäude der Steiermärkischen Sparkasse**, in dem weiterhin ein Bankomat verbleibt, wird künftig ein Modegeschäft einziehen.

Mein besonderer Dank gilt auch den Verantwortlichen der **Freiwilligen Feuerwehr Bad Radkersburg**, die im Sicherheitszentrum wieder einmal dafür sorgten, dass der Fasching nicht in Vergessenheit gerät. Dass der nahende Sommer auch wieder für alle Kinder ein Erlebnis wird, dafür sorgt das umfangreiche **Ferienprogramm „Ferien(s)pass“**, das auch für dieses Jahr von der Stadtgemeinde beschlossen wurde.

Und: **Unsere Musikschule feiert in diesem Sommer mit zahlreichen Aktivitäten ihr 140-jähriges Jubiläum.**

Frohe Ostern!

Und ein herzliches Danke für eure Unterstützung!

Steirische Volkspartei
Bad Radkersburg



FPOE DIE SOZIALE HEIMATPARTEI

EIN FROHES Osterfest

WÜNSCHT DIE FPÖ-BAD RADKERSBURG.

DANKE FÜR EUER VERTRAUEN!

GABRIELE KARLINGER
Gemeinderätin

JOHANNES WONISCH
Gemeinderat

FPOE-STMK.AT



WIR WÜNSCHEN EUCH
FROHE OSTERN & ERHOLSAME FEIERTAGE

Frohe Ostern!

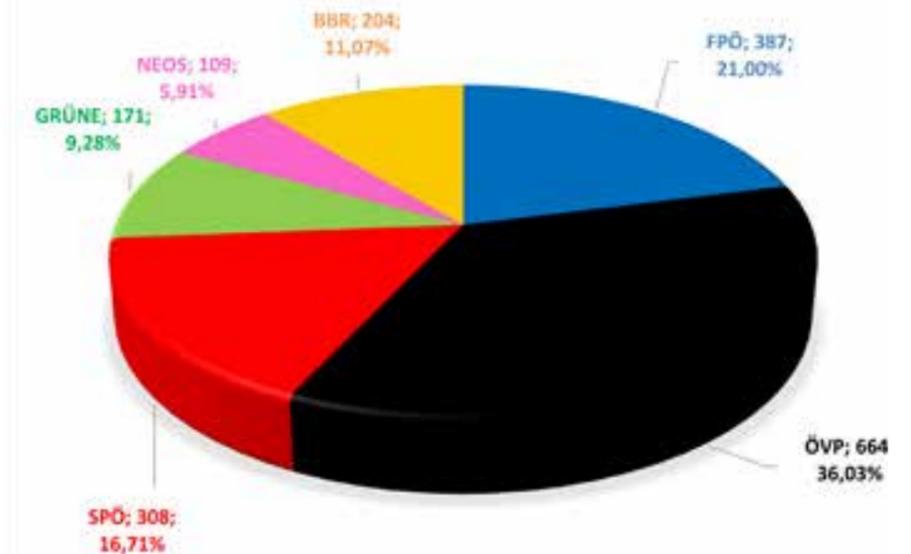
SPÖ
Bad Radkersburg

Danke für eure Unterstützung!



Gemeinderatswahl

Das Wahlergebnis, dargestellt im Diagramm mit Parteiname; Summe der Stimmen; Stimmenanteil in %



Auszug aus der Kundmachung der Stadtgemeinde

Ergebnis der Wahl der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte. Die Gemeindewahlbehörde hat nachstehendes Wahlergebnis festgestellt:

STIMMEN und MANDATE

Gesamtsumme der abgegebenen gültigen und ungültigen Stimmen	1.872
Summe der abgegebenen ungültigen Stimmen	29
Summe der abgegebenen gültigen Stimmen	1.843

Davon entfallen auf die

Wahlwerbende Partei	Stimmen	Gemeinderatssitze
FPÖ - FREIHEITLICHE PARTEI ÖSTERREICHS	387	5
ÖVP - ÖVP Bad Radkersburg	664	8
SPÖ - SPÖ Bad Radkersburg - Christian Duty Duric und sein Team	308	3
GRÜNE - Die Grünen Bad Radkersburg	171	2
NEOS - Neos - Die treibende Kraft für BAD RADKERSBURG	109	1
BBR - Bürgerliste Bad Radkersburg	204	2

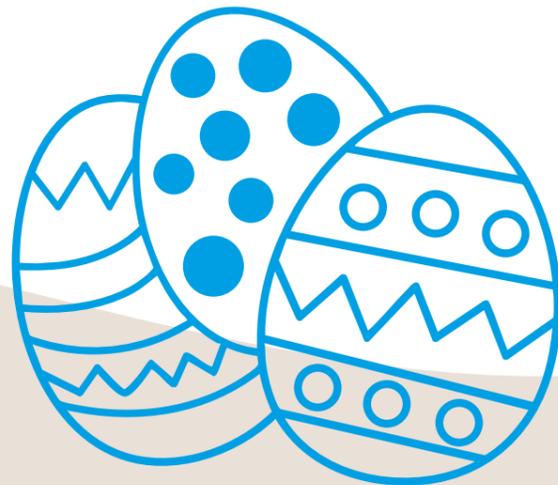
Wahlwerbende Partei	Stimmen Sprengel 1 Zehnerhaus	Stimmen Sprengel 2 Sicherheitszentrum
FPÖ - FREIHEITLICHE PARTEI ÖSTERREICHS	185	202
ÖVP - ÖVP Bad Radkersburg	346	318
SPÖ - SPÖ Bad Radkersburg - Christian Duty Duric und sein Team	141	167
GRÜNE - Die Grünen Bad Radkersburg	116	55
NEOS - Neos - Die treibende Kraft für BAD RADKERSBURG	54	55
BBR - Bürgerliste Bad Radkersburg	120	84

Die konstituierende Sitzung des Gemeinderates findet am 25. April 2025, um 19.00 Uhr im Zehnerhaus statt.

In der konstituierenden Sitzung werden neben der Angelobung des Gemeinderates von diesem die Mitglieder des Gemeindevorstandes (Bürgermeister, Vizebürgermeister, Gemeindegassier, und weitere Vorstandsmitglieder) gewählt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind zur öffentlichen Sitzung herzlich eingeladen.

Frohe Ostern



wünschen Ihnen die
Bad Radkersburg Beteiligungsgesellschaft m.b.H. &
Bad Radkersburger Quellengesellschaft m.b.H.



Twin City

Grenzüberschreitende Veranstaltungen

Auch im Jahr 2025 finden wieder grenzüberschreitende Veranstaltungen statt. Einige stehen dabei ganz im Zeichen Europas.

10.05.2025
15:00 Uhr
Eintritt: € 7

Grenzüberschreitender Spaziergang – Die Geschichte der Zwillingstädte Bad Radkersburg und Gornja Radgona zu Fuß erleben

Führung in zwei Sprachen:

- Treffpunkt in Österreich: Museum im alten Zeughaus (Führung in deutscher Sprache)
- Treffpunkt in Slowenien: Museum Špital (Führung in slowenischer Sprache)

Die Tour startet im Museum im Alten Zeughaus, wo eine fachkundige Führung die bewegte Stadtgeschichte lebendig macht. Danach wird die Altstadt von Bad Radkersburg zu Fuß erkundet und die Reise auf Schusters Rappen bis nach Gornja Radgona fortgesetzt, wo Sie Einblicke in die regionale Geschichte von Gornja Radgona bekommen.

16.05.2025
17:00 Uhr
Eintritt: frei

Europafest am Europatag – Twin City Veranstaltung

Es erwarten Sie regionale Musikgruppen, lustige Kinderauftritte und kulinarische Köstlichkeiten. Ein besonderes Highlight ist der Charity Ride, ein Radrennen zugunsten von Kindern mit besonderen Bedürfnissen, dessen Endstation beim alten Zollhaus in Gornja Radgona sein wird.

Das Fest wird am Europaplatz auf slowenischer Seite am Trg Evrope, beim Kinderspielplatz, stattfinden.



Čezmejni dogodki

Tudi v letu 2025 bodo ponovno potekali čezmejni dogodki. Nekateri bodo v celoti posvečeni dnevu Evrope.

10.05.2025
15:00 ure
Vstop: € 7

Čezmejni sprehod – Doživite zgodovino dvojnega mest Bad Radkersburg in Gornja Radgona

Vodenje v dveh jezikih:

- Zbirno mesto v Sloveniji: Muzej Špital (vodenje v slovenskem jeziku)
- Zbirno mesto v Avstriji: Muzej v stari orožarni (vodenje v nemškem jeziku)

Sprehod se začne v Muzeju Špital, kjer bo strokovno vodenje po muzeju oživilo razgibano zgodovino mesta. Oglede se nato nadaljuje skozi stari del Gornje Radgone, pot pa vodi peš preko mostu do Bad Radkersburga, kjer boste dobili vpogled v regionalno zgodovino omenjenega mesta.

16.05.2025
17:00 ure
Vstop: prost

Evropski festival ob dnevu Evrope – Dogodek Twin City

Čaka vas pester program z nastopi lokalnih glasbenih skupin, zabavnimi otroškimi točkami in kulinaricnimi dobrotami. Poseben vrhunec dogodka bo sprejem kolesarjev vseslovenskega humanitarnega dogodka »DOS 2025« s slavnostno predajo kolesa za otroka iz socialno šibke družine.

Festival bo potekal na Europaplatzu na slovenski strani, na Trgu Evrope, v bližini otroškega igrišča.



Projekt Twin City

Haben Sie Fragen zu amtlichen Angelegenheiten in Slowenien? Wollen Sie Grund erwerben oder Ihren Familienstammbaum recherchieren? Kein Problem! Die internationale Bürgerinformationsstelle hilft Ihnen weiter und beantwortet Ihre Fragen. Kommen Sie vorbei und holen sich Ihre Informationen einmal monatlich in der Gemeinde Gornja Radgona.

Termine im Jahr 2025:

14. Mai	18. Juni	16. Juli	27. August
17. September	15. Oktober	19. November	17. Dezember

09:00 - 11:00 Uhr

Partizanska cesta 13
9250 Gornja Radgona
Büro Nr. 21, 1. Stock

obcina@gor-radgona.si

Bürgerberatungsstelle des Projekts Twin City

INFOPOINT

Svetovalna pisarna projekta Twin City

Imate vprašanja o otroškem dodatku, poroki ali drugih uradnih zadevah v Avstriji? Želite kupiti nepremičnino? Ni problema! Mednarodna informacijska služba za državljane Vam bo pomagala in odgovorila na Vaša vprašanja. Zagotovite si vse potrebne informacije enkrat mesečno na Občini Bad Radkersburg.

Termini v letu 2025:

14. maj	18. junij	16. julij	27. avgust
17. september	15. oktober	19. november	17. december

9.00 - 11.00

Hauptplatz 1
8490 Bad Radkersburg

infopoint@bad-radkersburg.gv.at

Kanalsanierung Zelting

Die Lugitsch und Partner ZT GmbH hat ein Sanierungskonzept erarbeitet, in dem mögliche Sanierungsmethoden geprüft und dazugehörige Herstellungskosten ermittelt wurden. Dabei stellte sich die Sanierung mittels Schlauchliner in Kombination mit punktuellen Reparaturen als wirtschaftlichste Sanierungsmethode der schadhaften Leitungen heraus.

Daten und Fakten zur Kanalsanierung Zelting:

- Grabungslose Sanierung: Länge: rd. 2070 lfm, Schächte: rd. 64 Stk.
- Punktuelle Grabung: Länge: rd. 3 lfm (hierbei wird eine punktuelle Auswechslung des Altröhres als Vorbereitung für den Schlauchliner vorgenommen)
- Schachtdeckeltausch: 4 Stk.

Bauzeit: Geplanter Baubeginn: 07.07.2025, Fertigstellung: 12.12.2025

Wie funktioniert die Sanierung mittels Schlauchliner?

Um eine Momentaufnahme des Zustandes der einzelnen Leitungen zu erhalten, werden unterirdische Untersuchungen mittels Robotertechnologie durchgeführt. Anschließend wird der einzubauende Schlauchliner über die bestehenden Schachtbauwerke in das bestehende Altröhr eingebracht. Dieser wird mit Druckluft aufgestellt und anschließend ausgehärtet. Für dieses Verfahren sind keine Grabungsarbeiten erforderlich.



© ÖGL – Österreichische Vereinigung für Grabenlosen Leitungsbau

Dieses Sanierungsverfahren hat

- enorme Zeitersparnis
- Kosteneffizienz
- hohe Qualität
- umweltschonende Herstellung | dem Nachhaltigkeitsgedanken wird Rechnung getragen
- weitgehend witterungsunabhängig
- geringe Störung des ruhenden und fließenden Verkehrs
- intakte Straßenoberflächen
- keine oder sehr geringe Lärm- und Schmutzbelästigung für Anrainer
- Vermeidung von Schäden an angrenzenden Bauwerken oder erdverlegten Leitungen

Durch die Sanierung mittels Schlauchliner werden Kosten gespart, die Umwelt geschont und vor allem auch Anrainer und Verkehrsteilnehmer nur gering belastigt.

Neue Schutzkleidung für unseren Katastrophenstab

Der Katastrophenstab der Stadtgemeinde Bad Radkersburg wurde mit neuer, moderner Schutzkleidung ausgestattet.

Bereits im Projekt goMURra, das in den Jahren 2019–2021 umgesetzt wurde, wurden Katastrophenschutzpläne entwickelt und Übungen für den Anlassfall durchgeführt. Dieses Beüben hat sich bereits als sehr wertvoll erwiesen. Denn bei der Hochwassersituation im Sommer 2023 konnte auf diese Pläne als Grundlage zurückgegriffen werden.

Zusätzlich zu den bereits vorhandenen Plänen wird die Katastrophenschutz-App moPS eingesetzt. Diese ermöglicht eine effiziente Kommunikation mit dem Katastrophenstab. Aktuell wird in Zusammenarbeit mit der Fachabteilung für Katastrophenschutz daran gearbeitet, die bestehenden KAT-Pläne auf das gesamte Gemeindegebiet und alle Risikobereiche auszuweiten.



Teil des Krisenstabs in neuer Schutzkleidung.

Biosphärenpark

Ein lebendiger Dialog zum UNESCO Biosphärenpark Unteres Murtal

Das Biosphärenpark-Camp entzündete Funken der Begeisterung! Mit faszinierenden Bildern des einzigartigen Lebensraumes entlang der Mur begann am 17. Jänner 2025 im Zehnerhaus ein Tag, der tief bewegte.

Ein Feuerwerk an Ideen und Engagement

„Was macht einen Biosphärenpark aus? Wie können wir diesen Lebensraum gemeinsam gestalten und weiterentwickeln? Welche Chancen und Potentiale eröffnen sich mit dem Biosphärenpark?“

Diese Fragen waren der Ausgangspunkt eines Tages, der voller Leidenschaft und Gestaltungskraft steckte. Unter dem Motto „Wir sind Biosphärenpark Unteres Murtal“ kamen rund 150 engagierte Menschen zusammen und folgten der Einladung, aktiv mitzugestalten. Gemeinsam wurde in Workshops, Diskussionen und persönlichen Gesprächen nicht nur über die Zukunft des Biosphärenparks gesprochen – sie wurde gemeinsam gestaltet und Allianzen geschmiedet. Die rund 160 Ideen in den Themenbereichen Regionalwirtschaft, Landwirtschaft, Tourismus und Gesellschaft reichten von Schulprojekten im Biosphärenpark, über gemeinsame Ausflüge, einen Genuss-Trail zwischen kulinarischen Betrieben, gemeinsame Biosphärenparkprodukte bis zu Humusaufbau und Wasserrückhalt in der Landschaft zur Stärkung einer zukunftsfähigen Landwirtschaft.

v.l. Biosphärenparkmanager Andreas Schuster, Vizebürgermeisterin Julia Paar, Regionalmanagement GF Michael Fend, LAbg. Michael Wagner und LAbg. Franz Fartek
© Linshalm Fotografie



Rege Beteiligung beim Biosphärenpark Camp, © Linshalm Fotografie

Inspiration aus erster Hand

Ein besonderer Höhepunkt waren die Einblicke der Vertreter:innen anderer österreichischer Biosphärenparks. Ihre Erlebnisse und Erfahrungen öffneten neue Horizonte und zeigten, was möglich ist, wenn Menschen gemeinsam für ihre Vision eintreten. Ob Projekte im nachhaltigen Tourismus, zukunftsweisende Landwirtschaftsinitiativen oder kreative regionale Kooperationen – ihre Erfolge waren ebenso beeindruckend wie die Herausforderungen, die sie meisterten.

Diese Erzählungen waren mehr als bloße Informationen – der Funke der Begeisterung sprang auf die Teilnehmer:innen über.

Botschaften, die bleiben

Für den Regionsvorsitzenden LAbg. Franz Fartek war die Veranstaltung ein wichtiger Schritt, den Biosphärenpark näher zu den Menschen zu bringen: „Wir müssen die Bewohner:innen zu Beteiligten machen, die aktiv den Biosphärenpark mitgestalten!“

Die Zukunft des UNESCO Biosphärenparks Unteres Murtal liegt in unseren Händen. Wir haben die Chance, etwas Einzigartiges zu schaffen. LAbg. Michael Wagner betont, dass „der Biosphärenpark Unteres Murtal ein außergewöhnliches Naturjuwel ist. Er eröffnet die Möglichkeit, ein nachhaltiges und generationsübergreifendes Projekt im Süden der Südoststeiermark zu verwirklichen.“

Das Biosphärenpark-Camp war mehr als eine Veranstaltung. Es war ein Meilenstein, voller Inspirationen und Visionen, der die Faszination des Biosphärenparks Unteres Murtal spürbar machte und den Geist des Miteinanders entfachte.



© Linshalm Fotografie

Veranstaltungsreihe „Unser Biosphärenpark“ Erlebnisprogramm

<https://biosphaerenpark.vulkanland.at/news-events/veranstaltungsreihe-unser-biosphaerenpark/>

UNESCO Biosphärenpark Unteres Murtal – der Film!

Die Faszination des Unteren Murtals in bewegten und bewegenden Bildern!

www.biosphaerenpark-unteresmurtal.vulkanland.at



Nina Kern für die Jugend

Der Jugendverein ist am Arbeiten!

Veranstaltungen sind in Planung, vereinsintern sowie vereinsextern.

Heute darf ich euch einen Teil unseres Vorstandes vorstellen:

Ramona Jurkowitsch: Als Obfrau Stv. muss sie nicht nur an der Leitung und Planung von unseren Projekten teilnehmen, sondern auch helfen, immer alles im Griff zu haben. Sie sorgt auch dafür, dass immer alles reibungslos abläuft.

Johannes Taschner: Als Kassier darf er einen der kompliziertesten, aufwändigsten und verantwortungsvollsten Posten im Vorstand übernehmen und sorgt dafür, dass unsere Finanzen in sicheren Händen sind.

Josef Triebel: Als Kassier Stv. unterstützt er Johannes tatkräftig und sorgt dafür, dass wir auch in finanziellen Belangen bestens aufgestellt sind.

Lena Wachalowsky: Als Schriftführerin hat sie immer ein offenes Ohr und hält alle wichtigen Informationen und Dokumente bereit. Sie sorgt dafür, dass nichts verloren geht und alles bestens dokumentiert ist.

Nina Kern: Als Obfrau habe ich das große Vergnügen, zusammen mit meinem Vorstand dafür zu sorgen, dass alles passt und reibungslos funktioniert. Ich gebe mein Bestes dafür, dass unser Verein auf allen Ebenen vorankommt.



Unser Vorstand arbeitet Hand in Hand – wir unterstützen uns gegenseitig und treffen Entscheidungen gemeinsam, auch mit den Mitgliedern.

Wir freuen uns auf die kommenden Monate und die vielen spannenden Projekte, die wir gemeinsam mit euch umsetzen werden!

Solltet ihr Mitglied werden oder einfach einmal so vorbeischaun wollen, meldet euch jederzeit gerne unter:

info@radkersburger-jugend.at



Ramona



Johannes



Josef



Lena



Nina

Ferien(s)pass

Ferien(s)pass – Wir planen die Erlebnisse für 2025!

Im Sommer letzten Jahres wurde das Ferien(s)pass-Programm erstmals gemeinsam mit den Gemeinden Halbenrain und Klöch ins Leben gerufen. Dadurch konnten sich Kinder und Eltern über zahlreiche spannende Aktivitäten in allen drei Gemeinden informieren – und die Kinder konnten sich für den dreifachen Spaß anmelden! Von Sportschnupperstunden über Upcycling-Workshops bis hin zu Erlebnissen im Biosphärenpark, Besuchen auf Bauernhöfen und spannenden Einblicken in lokale Unternehmen – das Programm bot eine abwechslungsreiche Mischung aus Sport, Kreativität und Bildung.

Die positive Rückmeldung der Eltern zeigte, wie wertvoll es ist, Kindern eine sinnvolle und abwechslungsreiche Feriengestaltung zu ermöglichen.

Deshalb möchten wir auch im kommenden Sommer den Kindern wieder unvergessliche Erlebnisse bieten und das Ferien(s)pass-Programm fortführen.

Für den Sommer 2025 haben wir in der Broschüre noch freie Plätze: Haben Sie oder Ihr Verein Interesse, Ihr Wissen und Ihre Talente mit den Kindern zu teilen und sich dieser spannenden Aktion anzuschließen, freuen wir uns darauf, von Ihnen zu hören.



Feuerwehr © Erwin Irzl



Stadtkapelle © Anna Ivanic



Planetarium © Stadtgemeinde

140 Jahre Musikschule

Unsere Musikschule feiert heuer 140 Jahre, feiern Sie mit!

Vor 140 Jahren wurde der Grundstein für die Musikschule Bad Radkersburg gelegt. Als eine der ältesten Musikschulen des Landes lassen wir seit 1885 von uns hören. Mit 16 erfahrenen Lehrkräften und 23 Hauptfächern in Bad Radkersburg, Halbenrain, Klöch, Tieschen sowie St. Anna am Aigen.

Musik ist zeitlos und kennt keine Grenzen. Denn alleine durch unsere einzigartige geografische Lage stand die Musikschule immer schon im Zeichen von Klängen, die verbinden.

Im letzten Jahrzehnt konnten wir mit unzähligen Projekten gemeinsam mit unseren Nachbarn, aber auch mit Gästen aus anderen europäischen Ländern und aus Südamerika, zum Instrument greifen. Eine Musikschule bildet ein Fundament, das über das Musizieren hinausgeht. Sie schafft Gemeinschaft, Selbstvertrauen und fördert die Persönlichkeit. Auf einfühlsame Weise und mit zeitgerechter Pädagogik wird diese Bildung bereits in Zusammenarbeit mit Kindergärten und Volksschulen vermittelt. Denn die Musik ist ein lebenslanger Begleiter. Vom Kindesalter über diverse Jugendorchester bis zum stimmungsvollen Lebensabend.

Wir sind stolz und dankbar, dass wir seit 140 Jahren begleiten dürfen. Und mit dieser tiefen Leidenschaft gehen wir diesen Weg auch weiter.

Eine zeitgemäße Bildungsstätte

In den letzten 140 Jahren hatte die Musikschule in Bad Radkersburg einige Adressen. Anfangs wurde in der Murgasse musiziert, später in den Häusern des heutigen Congresszentrum Zehnerhaus am Hauptplatz und jenem des jetzigen Museum im Alten Zeughaus. Heute versammeln sich Schüler aus den Gemeinden in der Pfarrgasse im Zentrum von Bad Radkersburg.

In den vergangenen Jahren wurde das Gebäude der Musikschule Schritt für



Schritt vom Boden bis zur Decke generalsaniert und der Vorplatz attraktiv gestaltet. Eine zeitgemäße Bildungsstätte sowie ein Begegnungsort für alle Generationen entstand durch eine gute Planung in einem historischen Gebäude. Letztendlich wurde auch der historische Eingang versetzt, zudem wurde ein barrierefreier Zugang zu den Räumlichkeiten geschaffen. Die Neugestaltung sorgte auch für eine adaptierte Erweiterung des Konzertsaals. Mittels einer flexiblen Akustiktrennwand erweitert sich dieser bei Bedarf auf ein Fassungsvermögen von 80 auf 120 Personen. Durch die Verwendung spezieller Materialien gewährleistet der Raum die Bespielbarkeit unterschiedlichster Besetzungen und spiegelt die umfangreiche Vielfalt der Musikschule Bad Radkersburg wider. Der Dank der Musikschule gilt allen Gewerken, die für die Sanierung verantwortlich zeichneten und vor allem den Verantwortlichen der Stadtgemeinde Bad Radkersburg. Was aber eine Musikschule auszeichnet sind die Menschen! Es sind dies die Schüler und Schülerinnen gemeinsam mit dem Lehrkörper, die das Gebäude erst zum Erklingen bringen und hoffentlich allen Besuchern und Besucherinnen schöne Konzertmomente bieten.

Jubiläumsveranstaltungen:



Mo. 16.06.2025 | 18:00 Uhr: Ausstellungseröffnung in der Musikschule

„140 Jahre Musikschule Bad Radkersburg“
Mag. Beatrix Vreča (Leiterin „Museum im alten Zeughaus“), siehe Bericht Seite 37

Mo. 23.06.2025 | 17:00 Uhr: Verleihung „Steirisches Musikschulabzeichen“

Absolvent*innen der Musikschulabschlussprüfung der gesamten Steiermark wird das „Steirisches Musikschulabzeichen“ verliehen (geschlossene Veranstaltung)

Di. 24.06.2025 | 18:30 Uhr: Festkonzert

mit den Orchestern der Musikschule | Zehnerhaus Bad Radkersburg

Mi. 25.06.2025 | 18:30 Uhr: Kammermusikabend

Das Lehrerteam der Musikschule präsentiert einen stimmungsvollen Konzertabend zum 140-Jahr Jubiläum | Frauenkirche Bad Radkersburg

So. 29.06.2025 | 10:15 Uhr: Heilige Messe

Dankgottesdienst 140 Jahre Musikschule | Stadtpfarrkirche Bad Radkersburg

Mo. 30.06.2025 | 15:00 - 18:00 Uhr: „Tag der offenen Tür“

Musikschule Bad Radkersburg

Fr. 10.10.2025 | 18:00 Uhr: Steirisches Sänger- und Musikantentreffen

ORF SUMT | Zehnerhaus Bad Radkersburg

Kindergarten



Kleine Entdecker auf großer Mission: Kindergarten Zeltingerstraße erkundet die Welt der Berufe

Im Rahmen ihres Projekts „Berufe kennenlernen“ wagten die Kinder des Kindergartens Zeltingerstraße kürzlich zwei spannende Ausflüge, die ihnen die Vielfalt der Arbeitswelt näherbrachten.

Einkaufen wie die Großen bei BILLA

Zunächst stand ein Besuch bei der Firma BILLA in Bad Radkersburg auf dem Programm. Hier tauchten die kleinen Entdecker in die verschiedenen Berufe ein, die in einem Supermarkt zu finden sind: vom Konditor, der leckere Kuchen zaubert, über den Einzelhandelskaufmann, der die Regale füllt, bis hin zur Kassiererin und der Filialleitung. Mit leuchtenden Augen erkundeten die Kinder den Betrieb und durften sogar selbst das Einkaufen üben. Ein herzliches Dankeschön geht an Frau Andrea Thonegg für die informative und liebevolle Führung.



Dem Zahnarzt auf den Zahn geföhlt

Einige Tage später stand ein Besuch beim Zahnarzt Dr. Sabo an. Hier erfuhren die Kinder alles über die wichtige Zahnpflege. Sie lernten die verschiedenen Instrumente kennen, durften sogar einen Blick auf ein Röntgenbild werfen und bekamen gezeigt, wie man die Zähne richtig putzt.

Beide Ausflüge waren für die Kinder ein voller Erfolg und haben ihnen auf spielerische Weise einen Einblick in die Welt der Berufe ermöglicht.



Texte und Fotos: Kindergarten Bad Radkersburg

Volksschule

Besuch in einer Bank

Im Rahmen des Sachunterrichts besuchten die Schülerinnen und Schüler der 2a und 2b unsere heimischen Banken. Die 2a besuchte die Steiermärkische Sparkasse und die 2b die Raiffeisenbank Bad Radkersburg. Die Kinder erfuhren dort Wissenswertes zum Thema Geld und lernten die Gebäude kennen.



Feuerwehr, Papagei und Co ...

... zu Besuch in der VS. Im Rahmen des Sachunterrichts hielten die Schülerinnen und Schüler der 3a großartige Referate zu Themen ihrer eigenen Wahl. Da kam es vor, dass ein Papagei zu Besuch in die VS kam und auch ein großes Feuerwehrauto auf einmal im Hof stand.

Mit großer Begeisterung und großem Wissen konnten die Kinder ihre Lehrerin und Mitschüler beeindrucken.



Lehrplanthema „Wintersport“

Im Dezember und Jänner nutzten unsere Schülerinnen und Schüler wieder wie alljährlich begeistert den Eislaufplatz. Die Kinder waren mit großer Motivation dabei und nutzten den Eislaufplatz ausgiebig aus.

Danke an die Stadtgemeinde Bad Radkersburg, dass uns der Eislaufplatz auch wieder im heurigen Jahr zur Verfügung gestellt wurde!



English week

As in previous years, this year the English week took place in the week before the semester break. The students from the first to fourth grades worked intensively on the topic of English and worked on songs, sketches and rhymes together with their teachers.

On Friday, February 14, 2025, there was a lovely presentation for all students. The children have once again proven that English can be a lot of fun at primary school.



Texte und Fotos: Volksschule Bad Radkersburg



English Week

In der Mittelschule Bad Radkersburg fand wieder die beliebte „English Week“ statt. Dabei hatten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen die Möglichkeit, eine ganze Woche intensiv mit Native Speakern Englisch zu lernen. Die besonderen Gäste gestalteten spannende Projekte und interaktiven Unterricht, der den Kindern nicht nur sprachliche Fähigkeiten, sondern auch kulturelle Einblicke vermittelte. Vom kreativen Schreiben über Rollenspiele bis hin zu Präsentationen – die Schülerinnen und Schüler konnten ihre Englischkenntnisse in einem motivierenden Umfeld vertiefen und praktisch anwenden. Die English Week ist ein Highlight im Schuljahr und bietet den Kindern eine wertvolle Gelegenheit, ihre Sprachkompetenzen zu verbessern und Selbstvertrauen im Umgang mit der Fremdsprache zu gewinnen.



Erfolgreiche Fußball Schülerliga - Hallensaison

Am Weg ins Regionalfinale „Oststeiermark“ konnten sich die Burschenmannschaft der MS Bad Radkersburg im Qualifikationsturnier in St. Peter am Otterbach erfolgreich durchsetzen. Dabei konnte jedes Spiel gewonnen werden und vor allem sehr ansehnlicher Fußball gezeigt werden! So ging es am Dienstag dem 21. Jänner gut gestimmt und voller Vorfreude nach Weiz, da die Schüler wussten, dass sie wieder das Zeug haben zu überraschen. In einem Teilnehmerfeld voll mit Sportmittelschulen und Mittelschulen mit Sportzweigen erreichte unsere MS eindrucksvoll den 8ten Platz und konnte gegen jeden Gegner sehr gut mithalten. Knappe Niederlagen gegen die SMS Weiz und die SMS Hartberg verhinderten eine noch bessere Endplatzierung. Dennoch konnte man wieder einen Fortschritt im und vor allem Spaß am Spiel erkennen!



Besuch im Talentcenter Graz

Am 28. Januar 2025 besuchten die vierten Klassen der MS Bad Radkersburg das Talentcenter der Wirtschaftskammer Österreich (WKO) in Graz, um den Talentcheck zu absolvieren. Dieser war eine spannende Gelegenheit, um ihre persönlichen Talente und Stärken zu entdecken und mehr über mögliche berufliche Perspektiven zu erfahren. Der Talentcheck bestand aus 48 Teststationen, die die Schüler*innen durchliefen. Jede Station fokussierte sich auf unterschiedliche Bereiche wie Kreativität, technische Fähigkeiten, Teamarbeit, Kommunikation, Problemlösungsfähigkeiten und viele mehr. Die Stationen bestanden aus interaktiven Aufgaben und Übungen, die es den Schüler*innen ermöglichten, sich mit verschiedenen Aspekten der beruflichen Welt auseinanderzusetzen.



Die Aufgaben reichten von praktischen Tests zu technischem Wissen bis hin zu kreativen und sozialen Herausforderungen. Am Ende des Talentchecks erhielten alle Teilnehmer einen Talentreport, der eine detaillierte Auswertung ihrer Ergebnisse beinhaltete. Der Report zeigte nicht nur auf, in welchen Bereichen sie besonders stark sind, sondern auch, welche Berufsfelder besonders gut zu ihren Talenten passen. Der Talentreport bot somit eine wertvolle Orientierungshilfe für die spätere Berufswahl und zeigte den Schüler*innen konkrete berufliche Möglichkeiten auf, die sie vielleicht noch nicht in Betracht gezogen hatten. Es war ein abwechslungsreicher und spannender Tag!

Schulsikurs in Mauterdorf

Vom 13. bis 17. Jänner 2025 fand der Schulsikurs der 2. und 3. Klassen der Mittelschule in Mauterdorf, im Skigebiet Großbeck-Speiereck/Fanningberg/Aineck-Katschberg, statt. Bei besten Wetterbedingungen konnten die Schüler*innen ihre Skitechnik verbessern und gemeinsam unvergessliche Tage im Schnee erleben. Neben intensiven Skieinheiten standen auch gemeinschaftliche Aktivitäten auf dem Programm, die den Zusammenhalt der Klassen stärkten.



Die Schüler*innen wurden in verschiedene Leistungsgruppen eingeteilt, sodass sowohl Anfänger*innen als auch Fortgeschrittene optimal gefördert wurden. Mit viel Motivation und unter professioneller Anleitung der Lehrer*innen verbesserten sie ihr Können. Auch das Abendprogramm trug zur guten Stimmung bei – Spieleabende und gemeinsames Beisammensein rundeten die Skitage ab. Insgesamt war der Sikurs ein voller Erfolg und wird den Schüler*innen sicher lange in Erinnerung bleiben.

Volleyball SCHOOL CHAMPIONSHIPS BOYS

Am 13.2.2025 fand das Volleyball **Landesfinale der Landesmeisterschaft der Knaben** in Weiz statt. Die Schulmannschaft der Mittelschule war aufgrund der eindrucksvollen Vorrundenleistungen als eines von acht Teams qualifiziert, am Finalturnier teilzunehmen. Mit den Spielern Marco Schilli, Stefan Sammt, Rafael Sammt, Leo Müller, Mario Wonisch, Daniel Maitz und Jonathan Pock ging es gegen die Gegner der anderen qualifizierten Mittelschulen, im Spiel 4 gegen 4, um den Landesmeistertitel. Mit einer knappen Auftaktniederlage gegen das Gleisdorfer Team starteten unsere Volleyballer ins Finalturnier. Es folgte ein Sieg gegen Hartberg, welcher ein Entscheidungsspiel um Platz fünf gegen den Lokalmatador Weiz bescherte. Eine kompakte Teamleistung führte zu einem klaren Zweisatzsieg. Der Landesmeistertitel ging an die großartig aufspielende Mannschaft der HIB Liebenau – Gratulation aus Bad Radkersburg an die Sieger!



Am späten Nachmittag kehrte das Team mit einem erfolgreichen 5. Platz im Gepäck nach Bad Radkersburg zurück. Ein besonderer Dank gilt dem busfahrenden Trainer Hr. FL Heimo Witsch für die fantastische Betreuung.
Texte und Fotos: Mittelschule

Projekt „Let's flow together“ mit Bad Radkersburger Schulbeteiligung holt den Neptun Staatspreis für Wasser

Der Aktionstag „Let's flow together“ brachte im Juni 2024 die Schülerinnen und Schüler der Mittelschulen Bad Radkersburg und Gornja Radgona zusammen. Das Umwelt-Bildungs-Zentrum Steiermark hat in Koordination mit vielen Stellen, wie dem Land Steiermark (Abteilung Wasserwirtschaft), dem Biosphärenpark, der Bildungsdirektion, den slowenischen Ministerien und vor allem den Schulen vor Ort ein Bildungsprogramm entwickelt, das anschaulich Wissen zu Biologie, Hydrologie und Geologie rund um die Mur vermittelte und die Kraft des Wassers zeigte. Dieses Bildungsprogramm war so erfolgreich, dass es für den Neptun Staatspreis für Wasser vorgeschlagen wurde. Am 20.03.2025 fand die Preisverleihung in Wien statt.

Und dabei waren wir sehr erfolgreich. Das Projekt „Let's flow together“ belegte in der Kategorie „WASSER BILDUNG“ den 1. Platz und holte als BESTES von 738 eingereichten Projekten sogar den Hauptpreis und die begehrte Neptun-Trophäe in die Steiermark!



Vertreterinnen und Vertreter des Projektteams mit Bundesminister Norbert Totschnig bei der Preisverleihung (Foto © BML/APA - Fotograf: Max Slovencik)

BORG

Fulminante Stimmung beim 35. Benefizkonzert

Im Februar fand im BORG Bad Radkersburg das jährliche Benefizkonzert statt, organisiert von **Prof. Anton Pieberl**. Rund 500 Besucher*innen genossen einen besonderen Abend voller musikalischer Highlights. Dabei kamen über **2.400 Euro** an Spenden für **RAINBOWS-Steiermark** zusammen – eine Organisation, die Kinder und Jugendliche begleitet, die von Trennung oder Scheidung der Eltern oder vom Tod eines nahen Angehörigen betroffen sind.

Auch heuer standen Music & Voice mit Chor, Ensemble und Band sowie Klassen- und Instrumentalklassenensembles, Solistinnen und Solisten sowie die Band der Lehrerinnen und Lehrer auf der Bühne und performten ein buntes Potpourri aus Gospel, Jazz- und Popmusik. Als Gastensemble traten wieder die Mittelschule Bad Radkersburg und die Grundschule Gornja Radgona auf.

Volles Haus war auch am Tag darauf angesagt, als 500 Schüler*innen beim beliebten Schülerkonzert für großartige Stimmung sorgten. Neben den Schüler*innen des BORG waren auch die Mittelschulen aus Bad Radkersburg, Deutsch Goritz, Mureck und St. Anna sowie die Grundschulen Gornja Radgona und Apace im Publikum vertreten.

BORGym – eigener Fitnessbereich in der Aula

Auch wenn das Jahr 2025 erst wenige Monate alt ist – das Benefizkonzert war bisher bei Weitem nicht das einzige Highlight im BORG. Bereits im Jänner wurde das BORGym feierlich eröffnet – ein eigener Fitnessbereich in der Aula, in dem die Schülerinnen und Schüler gezieltes Krafttraining machen können. Hierfür wurden zwei Multifunktionsgeräte sowie ein Kurzhantel-Set und Gewichte im Wert von 7.000 € angeschafft, mit denen verschiedene Muskelgruppen trainiert werden können.

„Schule ist mehr als ein Ort des Lernens – und ja, Schule darf auch Spaß machen. Wir wollen, dass sich unsere Schülerinnen und Schüler wohlfühlen und mit dem BORGym einen sinnvollen Ausgleich zum Lernen bekommen. Unseren Trainingsbereich sehen wir daher als sinnvolle Ergänzung und wertvolle Investition in die Gesundheit und Zukunft unserer Schüler“, verrät **Direktor Hannes Schuster**.

Erasmus+ Schüler:innenaustausch am BORG

Im Rahmen von Erasmus+ waren rund 20 Oberstufenschüler*innen aus der Nähe von Modena (Italien) zu Gast. Unter dem Motto „Disasters without borders“ setzten sie sich mit der Anpassung an die Folgen des Klimawandels auseinander. Zu den Vortragenden zählten die Feuerwehr, der Zivilschutzverband, die Polizei, das Rote Kreuz, die Wasserrettung und die UNIQA. „Hitzewellen, Stürme und Starkregenereignisse – Fakt ist: Der Klimawandel wird uns alle betreffen. Die Frage ist: Wie gehen wir damit um und welche Strategien können wir entwickeln?“, so **Prof. Nina Voglmeir**, die Erasmus+ am BORG koordiniert.

Im Mai geht das Programm weiter – dann fahren BORG-Schüler*innen nach Italien, um gemeinsam mit Erasmus-Teams aus Finnland, Deutschland, Italien, der Niederlande und Österreich eine internationale Broschüre zu produzieren.

„Ich freue mich, dass unsere Schüler*innen im Rahmen von Erasmus+ die Möglichkeit haben, international Erfahrungen zu sammeln und Schüler*innen aus verschiedenen Ländern bei uns begrüßen zu dürfen. Dies stärkt den Zusammenhalt und fördert den interkulturellen Austausch“, so Erasmus+-Koordinatorin Nina Voglmeir.



Die verschiedenen Ensembles und Solisten sorgten für einen gelungenen Konzertabend.



Organisator Anton Pieberl und Xenia Hobacher von RAINBOWS-Steiermark freuten sich über hunderte Besucher beim Benefizkonzert.



Direktor Hannes Schuster, Nationalrätin Agnes Totter, Direktor a. D. Eduard Fasching, Sportprofessor Mate Vig und Schülerinnen und Schüler bei der Eröffnung des BORGyms.



An den Multifunktionsgeräten können verschiedene Muskelgruppen trainiert werden.



Im Rahmen von Erasmus+ können BORG-Schüler*innen international Erfahrungen sammeln.

Texte und Fotos: Borg Bad Radkersburg

„Zeit für Pflege“

an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Bad Radkersburg!

„Wenn man gerne mit Menschen arbeitet, ist eine Pflegeausbildung die richtige Entscheidung“, ist Direktorin Romana Schloffer überzeugt! Als langjährige Schulleiterin begleitet sie die Auszubildenden mit viel Engagement, Kompetenz und Feingefühl durch die gesamte Ausbildung bis in den Berufsalltag. „Unsere Ausbildungen sind praxisnah und man merkt schnell, wie man seine persönlichen Stärken optimal einsetzen kann“, erklärt Direktorin Schloffer weiter. „Pflege ist nicht nur ein erfüllender Beruf. Pflege ist ein hochprofessionalisierter Fachbereich, der vielseitige Tätigkeits- und Einsatzbereiche, flexible Dienstzeiten, Teamarbeit und einen sicheren Arbeitsplatz in der Region bietet!“

Am Schulstandort im wunderschönen Bad Radkersburg wird seit Jahrzehnten als Schule des Landes Steiermark in Gesundheitsberufen kompetenz- und praxisorientiert ausgebildet. Die Grundausbildungen in der Pflegeassistenz und Pflegefachassistenz, bzw. das Upgrade von der Pflegeassistenz zur Pflegefachassistenz, sind kostenfrei, und für Pflegefachkräfte gibt es zusätzlich Weiterbildungen, wie beispielsweise die fachliche Vertiefung „Praxisanleitung“. Es gibt auch Kooperationen mit der Fachschule für Sozialberufe Mureck und der Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft in Hartberg. In der dreieinhalbjährigen Schulform der Fachschule für Sozialberufe mit Pflegevorbereitung (FSB) in Mureck wird Jugendlichen nach der 8. Schulstufe die Möglichkeit geboten, den Beruf Pflegeassistenz zu erlernen und die Ausbildungspflicht zu absolvieren. An der Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft in Hartberg kann die Pflegeassistentenausbildung mit Option zur Pflegefachassistenz ab 17 Jahren begonnen werden.



Foto © Katharina Landl

Die Gesundheits- und Krankenpflegeschule hat es sich auch zur Aufgabe gemacht, Gesundheitskompetenzen zu fördern und den Auszubildenden nicht nur fachliches Wissen, sondern auch Kompetenzen zum Erhalt der persönlichen Gesundheit, in Hinblick auf die Herausforderungen des Berufslebens, mit auf den Weg zu geben. So wurde die Schule 2024 von „Styria vitalis“ erneut zur „Gesunden Schule“ zertifiziert.

Ein weiteres Highlight im Schulalltag ist die tägliche Integration von Bewegungs- und Gesundheitsförderung. Neben den regelmäßigen Bewegungsmomenten im Unterricht, die dazu dienen, den Körper zu aktivieren und den Geist für den Unterricht vorzubereiten, wird einmal wöchentlich eine Morgeneinheit Yoga angeboten. Diese dauert 20 Minuten und richtet sich sowohl an Auszubildende als auch an Lehrpersonen. Das Programm wird von Frau Kiselova-Rannacher geführt, einer Lehrerin für Gesundheits- und Krankenpflege, die mit viel Energie und Begeisterung die Übungen anleitet und so für eine angenehme und motivierende Atmosphäre sorgt. „Diese Yogaeinheit hat sich mittlerweile zu einem festen Bestandteil unseres Schulalltags entwickelt. Sie fördert nicht nur die körperliche Fitness, sondern auch das Wohlbefinden und die Achtsamkeit, was gerade in der Pflege von großer Bedeutung ist“, betont die Lehrerin.



Foto © Katharina Landl

Für alle, die jetzt neugierig geworden sind: „Wir sind bereit“, freut sich Direktorin Schloffer auf die nächsten Ausbildungen, die im Herbst 2025 starten! **Schnuppern mit Voranmeldung ist ganzjährig möglich!**

Mehr Infos auf www.gesundheitsausbildungen.at oder kontaktieren Sie direkt die Schule in Bad Radkersburg!

Schule für Gesundheits- und Krankenpflege des Landes Steiermark

Stadtgrabenstraße 17
8490 Bad Radkersburg
Tel.: +43 (3476) 40773
E-Mail: sgra@stmk.gv.at



LBS Bad Radkersburg erneut Spitzenreiter beim FairYoungStyria-Preis

Bereits im vergangenen Jahr bewies die Landesberufsschule Bad Radkersburg ihr Engagement für Fairtrade, Nachhaltigkeit und globale Zusammenhänge. Mit dem Projekt „Fair mit Flair – Lebenswelten im Vergleich“ setzte nun die Klasse 3bAHLH ein beeindruckendes Zeichen und sicherte sich erneut den FairYoungStyria-Preis für globales Lernen.

Der Preis, der im Rahmen der FairStyria-Bildungsoffensive für globale Verantwortung vom Land Steiermark vergeben wird, richtet sich an Schulen, die ihre theoretischen Kenntnisse in konkrete Projekte umsetzen. Im feierlichen Rahmen der Grazer Burg, am 12. Februar 2025, überreichte Landeshauptmann-Stellvertreterin Manuela Khom die Auszeichnungen an die zehn besten Projekte, die mit jeweils 500 Euro Preisgeld bedacht wurden.



Foto: © Land Steiermark/Binder

Beim Projekt der LBS Bad Radkersburg haben sich die Schüler:innen der 3bAHLH, gemeinsam mit der Projektleiterin Nicole Feichtinger, intensiv mit den Arbeitsbedingungen im Goldabbau in Südafrika auseinandergesetzt. Die Lehrlinge analysierten die globalen Verflechtungen und die Auswirkungen des internationalen Wirtschaftssystems auf Lebenswelten, ein Ansatz, der sowohl soziale als auch ökologische Aspekte in den Blick nimmt. Durch diese fächerübergreifende Arbeit wird ein Bewusstsein für globale Verantwortung und nachhaltiges Handeln geschaffen.

„Mit den FairYoungStyria-Preisen zeichnen wir das großartige Engagement steirischer Schulen für globale Verantwortung aus. Die Preisträgerinnen und Preisträger sind Mutmacher und Vorbilder für eine Welt, in der Verständnis, Zusammenarbeit und Fairness ganz oben stehen“, betonte LH-Stv. Khom während der Preisverleihung. Die erneute Auszeichnung der LBS Bad Radkersburg unterstreicht, wie Schule und Praxis hier Hand in Hand gehen.

Mit ihrem Engagement setzen die Schülerinnen und Schüler der LBS Bad Radkersburg ein starkes Signal: Wer sich kritisch und konstruktiv mit globalen Themen auseinandergesetzt, kann nachhaltig positive Veränderungen anstoßen und das schon in jungen Jahren.

Lehrlinge der LBS Bad Radkersburg kochen für den guten Zweck

Unter dem Motto „Gutes tun tut gut“ engagierten sich die Lehrlinge der Landesberufsschule Bad Radkersburg für ihre Gemeinschaft. Gemeinsam mit ihrer Klassenvorständin Jutta Iber kochten sie für den Verein „Zeit-Hilfs-Netz“, der Bedürftige in der Region unterstützt. Das frisch zubereitete Essen wurde beim samstäglichen Mittagstreff an alleinstehende und sozial benachteiligte Menschen verteilt.

Soziales Engagement in der Berufsausbildung

Neben dem Verständnis für globale Ungerechtigkeiten, für das die LBS kürzlich mit dem FairYoungStyria-Preis ausgezeichnet wurde, setzen sich die Schüler:innen der LBS Bad Radkersburg auch aktiv für regionale Projekte ein. Die Zutaten für die Aktion wurden großteils von der Spar AG gesponsert, während die Lehrlinge der Spar Akademie das Menü zubereiteten.

Die Direktorin der Berufsschule, Roswitha Krenn, zeigte sich begeistert über das Engagement der jungen Menschen: „Mit diesem Projekt beweisen wir wieder einmal, dass unsere Schule eine offene Bildungseinrichtung ist, die immer wieder gerne sinnvolle Aktivitäten unterstützt.“

Das „Zeit-Hilfs-Netz“ in Bad Radkersburg ist eine gemeinnützige Initiative, die Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen unterstützt. Neben Einkaufsdiensten, Kinderaufsicht und Sammelaktionen bietet das Netzwerk regelmäßige Treffen für Interessierte an. Besonders der wöchentliche Mittagstreff am Samstag gibt Alleinstehenden die Möglichkeit, gemeinsam eine warme Mahlzeit zu genießen. Anna Mir, Organisationsteamleiterin des Zeit-Hilfs-Netzes, ist dankbar für die Unterstützung der Lehrlinge: „Unser Ziel ist es, Menschen zusammenzubringen und Hilfe dort anzubieten, wo sie wirklich gebraucht wird. Die Kooperation mit



Foto © Krenn

der LBS Bad Radkersburg zeigt, wie viel man gemeinsam erreichen kann.“ Dank solcher Initiativen wird nicht nur praktische Hilfe geleistet, sondern auch das soziale Bewusstsein der Jugendlichen gefördert. Die Aktion ist ein Beispiel dafür, wie Ausbildung und gesellschaftliches Engagement Hand in Hand gehen können.

Pflegelehre startet erfolgreich an der LBS Bad Radkersburg

Die Landesberufsschule Bad Radkersburg hat eine neue, zukunftsweisende Aufgabe übernommen: Im zweiten Lehrgang des aktuellen Schuljahres (November – Jänner) wurde hier die erste Klasse für den neuen Lehrberuf Pflegefachassistenz und Pflegeassistenz unterrichtet. Lehrlinge aus der Steiermark, Wien und Teilen Niederösterreichs absolvieren nun ihre schulische Ausbildung in Bad Radkersburg – ein wichtiger Meilenstein für die Pflegelehre in Österreich.

Die ersten Wochen haben bereits gezeigt, dass das neue Modell gut ankommt. Die Betriebe, die Lehrlinge aufnehmen, geben durchwegs positive Rückmeldungen – ebenso wie die Auszubildenden selbst. Die praxisnahe Ausbildung und die speziell angepassten Räumlichkeiten der LBS Bad Radkersburg sorgen für optimale Lernbedingungen.

Moderne Ausstattung für praxisnahes Lernen

Um die Pflegelehrlinge bestmöglich auf ihren Beruf vorzubereiten, wurde die Schule mit modernster Technik und Ausstattung erweitert. Neben klassischen Unterrichtsräumen gibt es spezielle Übungsstationen, die eine realitätsnahe Ausbildung ermöglichen. So können die angehenden Pflegekräfte an einem Übungs-Torso Blutabnahmen trainieren, in einem Säuglingsbett



© Edith Neubauer

die Versorgung von Neugeborenen erlernen oder an modernen Pflegebetten unterschiedliche Pflege Techniken ausprobieren.

Ein weiteres Highlight ist der Einsatz von Virtual Reality (VR) in der Ausbildung. Dank einer neuen App des WIFI Steiermark können die Lehrlinge anatomische Strukturen in einer interaktiven, virtuellen Umgebung erkunden. Diese innovative Lernmethode kombiniert Bewegung, visuelle und haptische Reize und erleichtert das Verstehen komplexer Inhalte.

Tag der offenen Tür begeistert Besucher

Am 17. Januar 2025 hatten Interessierte die Möglichkeit, die neue Pflegelehre aus erster Hand kennenzulernen. Beim Tag der offenen Tür präsentierten die Lehrlinge verschiedene Praxisübungen: Die Besucher konnten Puls, Sauerstoffgehalt und Blutdruck messen, Reanimationstechniken ausprobieren und sich sogar in Schutzkleidung für Quarantänefälle hüllen.

Die große Resonanz zeigt, dass die Pflegelehre in Bad Radkersburg auf reges Interesse stößt. Direktorin Roswitha Krenn freut sich über den gelungenen Start: „Unsere Schule ist stolz darauf, diese wichtige Ausbildung anbieten zu dürfen. Die Kombination aus Theorie, Praxis und modernen Lernmethoden bietet den Lehrlingen eine optimale Vorbereitung auf ihren Beruf.“

Mit diesem neuen Ausbildungsangebot leistet die LBS Bad Radkersburg einen wertvollen Beitrag zur Zukunft der Pflege – und stärkt zugleich die Bedeutung der Stadt als Gesundheits- und Bildungsstandort.

Jung gekocht für unsere Kids!

Im Lehrlingshaus Bad Radkersburg der Wirtschaftskammer wird täglich mit Liebe und frischen Zutaten für die Schülerinnen und Schüler der LBS gekocht! Auch das BORG, die i:HTL und die Krankenpflegeschule können ihr Mittagessen im Lehrlingshaus konsumieren.

Nun wurde das Versorgungsgebiet erweitert: Seit dem heurigen Jahr verpflegt das Lehrlingshaus auch unsere Kleinsten in den zwei Kindergartenstandorten bzw. die Kinder der Nachmittagsbetreuung der Volksschule.

Mit Liebe gemacht, mit Freude gebracht – so wird hier täglich an alle gedacht!



i:HTL Bad Radkersburg

Neues aus der i:HTL - Von A wie Absolventencommunity bis Z wie Zukunftschancen

Immer mehr unserer Absolvent:innen entscheiden sich für ein Leben in der Region und setzen somit wichtige Impulse in der Wirtschaft, im Vereinswesen und in der Kultur. Während vor einigen Jahren ein Auspendeln nach Graz fast unvermeidbar war, gibt es nun vermehrt zukunftsreiche Jobs vor der Haustür. Um genau diese Möglichkeiten besser ins Licht zu rücken, haben wir eine digitale **Absolventencommunity** ins Leben gerufen. In dieser vernetzen sich aktuelle Schüler:innen mit Absolvent:innen und erfahren so schon frühzeitig, welche Firmen unweit von ihrer Heimat angesiedelt sind und nach Fachkräften suchen.



Artikel in der
Kleinen Zeitung
über unsere
Absolvent:innen
in der Region.

Unsere diesjährigen **Diplomarbeiten** gehen in die Endphase. Die Diplomanden der 5RHET nehmen aktuell die letzten Arbeiten vor, um Mitte Mai dann für die abschließenden Präsentationen gerüstet zu sein. Diese praktischen Abschlussarbeiten bilden als bunter Mix auch heuer wieder die Vielfalt unserer Schule ab und bewegen sich zwischen der Programmierung von Software und dem Anwenden elektrotechnischer Fachkenntnisse.

Das **Haus der Zukunft**, ein Projekt aus dem letzten Schuljahr, geht dieses Jahr erstmals auf Tour und sorgt regelmäßig für Staunen, wenn wir es in Mittelschulen vorstellen. Die Schüler:innen können anhand dieses Modells nicht nur erfahren, wie beispielsweise erneuerbare Energie produziert und gespeichert wird, sondern auch einen noch besseren Einblick in die Welt der i:HTL bekommen, wenn wir die Technik hinter den Schautafeln herzeigen.

In Zusammenarbeit mit dem Abfallwirtschaftsverband Radkersburg und der HLW Mureck wird unsere Schule am 6. Juni 2025 ihr erstes **Repair Café** veranstalten. Bürger:innen der Region sind herzlich dazu eingeladen, beim Ressourcenpark Ratschendorf gemeinsam mit uns defekte Alltagsgegenstände und Geräte zu reparieren. Genauere Informationen dazu werden in den kommenden Wochen veröffentlicht.

Die i:HTL lebt von der Begeisterung für Technik und Innovation. Und genau diese Begeisterung möchten wir nach außen tragen. So haben wir in den vergangenen Monaten zahlreiche Impulse gesetzt, um in den kommenden Jahren mit frischen Projekten und Kooperationen mehr jungen Menschen die **Zukunftschancen** einer Ausbildung im Bereich IT, Automation und Renewable Energy zu zeigen.



Detaillierte Informationen zu den
Möglichkeiten
nach der i:HTL.

Tennis

Ein Hobby mit Mehrwert

Der traditionelle Faschingsgshnas am Rosenmontag im Café Horvath wurde auch zur Bühne für eine illustre Runde



des Hobby Tennis Club (HTC-Horvath), welche für Stimmung unter den Gästen sorgte und das Event mit der Verlosung zahlreicher toller Preise bereicherte. Auch das Engagement der Tennisspieler ist am Court ungebrochen: So trat eine Gruppe junger Mitglieder im Zuge der Jahreshauptversammlung mit dem Wunsch an den Verein heran, als HTC-Horvath an der Tennis Dorfcup-Meisterschaft teilzunehmen. Dies soll neben dem Hobby-Tennis für zusätzliche sportliche Herausforderungen unter Meisterschaftsbedingungen stehen. Somit gibt es 2025 **neben den bisherigen Meisterschaftsmannschaften des SUTC-Bad Radkersburg ein weiteres Team des HTC-Horvath**. Ausgetragen werden die Spiele der Einstiegsklasse ins Meisterschaftstennis des Dorfcups im Tenniscenter Bad Radkersburg. Zu diesen sind neben den Mitgliedern des HTC-Horvath auch sämtliche Tennis-Interessierte herzlich eingeladen. Auch hier wird das Motto des HTC, das für Hobby-Tennis in Kombination mit der Freude am Spiel und Geselligkeit steht, hochgehalten. Der HTC-Horvath verfügt 30 Jahre nach seiner Gründung über 150 Mitglieder, von denen 100 ihr sportliches Talent nach wie vor regelmäßig oder hin und wieder auf dem Platz eindrucksvoll unter Beweis stellen. Davon kann man sich auch beim Meisterschaftsstart am 10. Mai überzeugen. Sobald die Termine der Heimspiele fixiert sind, werden diese auf der Cities-APP und auf www.htc-horvath.at bekannt gegeben. Auch sämtliche Meisterschaftstermine und Ergebnisse aller Bad Radkersburger Mannschaften sind unter <https://app.tennis04.com/de/badradkersburg/tennisvereine> abrufbar.

Sommersaison 2025 im Tenniscenter

Sie beginnt mit 28. April und geht bis 12. Oktober. Die drei Sandplätze im Freien werden wieder perfekt gerichtet für Hobbytennis und den Meisterschaftsbetrieb.

TuS Bad Radkersburg Turnen

Neue Investition für die Turnsektion: Ein Trampolin für sicheres und effektives Training

Die Turnsektion des TuS Bad Radkersburg freut sich, ein neues, hochwertiges Trampolin als zusätzliches Trainingsangebot präsentieren zu dürfen. Das Trampolin bietet nicht nur eine hervorragende Möglichkeit zur Verbesserung der Sprungkraft und Koordination, sondern ist auch ein wertvolles Trainingsgerät zur Förderung der allgemeinen Fitness.

Die Kosten des Trampolins betragen 6000 Euro. Durch eine großzügige Unterstützung seitens der Stadtgemeinde Bad Radkersburg in der Höhe von 3000 Euro wurde der Ankauf ermöglicht.



Ein herzliches Dankeschön geht an Bürgermeister Karl Lautner, der sich persönlich für diese Förderung eingesetzt hat und damit einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung des Vereins geleistet hat. Ein weiterer Dank geht auch an die Raiffeisenbank Region Radkersburg, die uns ebenfalls finanziell unterstützt hat. „Aufgrund der ständig wachsenden Nachfrage nach Kindertrainings war es uns wichtig, unser Angebot zu erweitern und zu differenzieren. Das Trampolin ermöglicht uns, den Kindern und Jugendlichen ein abwechslungsreiches Training anzubieten, das sowohl die Freude an der Bewegung fördert als auch gezielt die athletischen Fähigkeiten steigert“, erklärt Trainer Mag. Máté Víg MSc. „Dabei ist uns jedoch besonders wichtig, die Kinder auf einen sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit dem Gerät zu schulen“, ergänzt Trainerin Claudia Riedl.

Mit dieser neuen Anschaffung setzt der TuS Bad Radkersburg Sektion Turnen einen weiteren Schritt in Richtung professionellem Training und Sicherheit für die jungen Turnerinnen und Turner.

Italo-Power-Gym

Noch vor dem Sommer ITALO-POWER-GYM mit Antonia

Mit viel Schwung und kontrolliertem Kräfteinsatz wollen wir Kraft, Stabilität, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit aufbauen. Also, gemmas an:
✓ Abwechslungsreiche Kraftgymnastik mit Hanteln, Fußmanschetten & Smoveys.
✓ Beschwingter Konditionsaufbau mit Italo-Disco-Musik und „alten Hädern“.
✓ Abschließend beruhigende Joga-, Dehn- und Faszienübungen.
Wir werden gemeinsam langsam und behutsam, jedoch beschwingt und mit Freude unsere Kondition aufbauen.

Wann starten wir: 1. Training am 26.4.2025 (nach Ostern).

Weitere Termine: 10., 17., und 24. Mai sowie 7. und 14. Juni 2025.

Jeweils samstags von 9:15 bis 10:15 Uhr im Gymnastikraum der Mittelschule Bad Radkersburg in der Emmenstraße 19.

Bitte mitbringen: Großes Handtuch, Trinkflasche, Jackerl fürs Dehnprogramm.
Preis für 6x Training á 60 Minuten: 49,- Euro.

Nun freue ich mich auf dich und unseren gemeinsamen Start in ein beschwingtes und „schoafes“ Trainingsleben. Für Fragen, Informationen (weitere Termine) bitte ganz ungeniert Kontakt aufnehmen.

Antonia Frech

italopowergym@gmx.at, 0676 7212456



TuS Bad Radkersburg Volleyball

Ein kurzer Überblick zur Saison 2024/25

SCHÜLERLIGA-VOLLEYBALL

Die Mittelschule Bad Radkersburg ist Landesmeister 2025. Im Finale in Eisenerz setzte sich das Team souverän mit 25:18 und 25:9 gegen die SMS Eisenerz durch. Die Schule wird somit ihren Bundesmeistertitel in Güssing verteidigen.

Unsere bisherigen Erfolge in der Schülerliga: 7 Mal Landesmeister, 2 Mal Bundesmeister & 3 Mal Vize-Bundesmeister.

Heimo Witsch, Sportlehrer, Trainer TuS Bad Radkersburg



VEREINSMEISTERSCHAFTEN

Die steirischen U16 Landesmeisterinnen kommen aus Bad Radkersburg. Sie werden die Steiermark von 17. bis 18.5.2025 in Wien bei den österreichischen Meisterschaften vertreten.



Gebietsliga Damen 2

Unsere erfolgreichen Nachwuchsspielerinnen kämpfen derzeit um einen möglichen Aufstieg in die 2. Landesliga.

Ein großes Dankeschön hierbei an die Raiffeisenbank Bad Radkersburg und Herrn Prok. Klaus Frauwallner für die neuen Trainingsanzüge!



Bundesliga Damen 1

Das erste Damenteam beendete die Saison auf Platz 2 und spielt, wie auch in der letzten Saison, nun um den Aufstieg in die 1. Bundesliga.

Im Steirischen Cup steht das Team im Finale und wird im April seinen Titel verteidigen.



Landesliga Herren

Unser Herrenteam gibt sein Bestes im Wettbewerb um den Aufstieg in die 1. Landesliga. Dabei können sie einen starken Zuwachs junger Spieler verzeichnen, die bereits in den Spielen zum Einsatz kommen.



FROHE OSTERN wünscht der TuS Bad Radkersburg Volleyball



Unsere Petition für eine neue Sporthalle – ihr habt es geschafft!

Mit der Vorlage von über 1400 Unterschriften hat der Petitionsausschuss des Landes Steiermark Mitte Jänner 2025 einstimmig beschlossen, eine Stellungnahme der steirischen Landesregierung einzufordern. Beim Besuch des Landeshauptmannes Mario Kunasek in Bad Radkersburg habe ich die Gelegenheit genutzt, und ihm persönlich noch einmal den Petitionstext und unsere Gründe dargelegt. Sport fällt in das Ressort des Landeshauptmannes. Wir hoffen auf baldige Antwort!

Wir bitten euch, weiter für die Verbesserung der Sportinfrastruktur zu kämpfen: als Verein, als Politiker:in, als Sportfunktionär:in, als Tourismusinteressent:in, als Schuldirektor:in, als Eventveranstalter:in, als Gast, als Sportcampveranstalter:in, als Sportler:in und vor allem als Volleyballer:in usw. Wir alle können von einer multifunktionalen Sportstätte nur profitieren.

Bad Radkersburg, mit seiner klimatisch günstigen Lage und seiner hervorragenden Infrastruktur (Gesundheit, Tourismusbetriebe, Kulinarik, Kultur, Sport), bietet (fast) jeder Sportart beste Trainingsbedingungen.



Mit sportlichen Grüßen,
Obfrau Sonja Witsch

FC Bad Radkersburg

„Kein einfaches Frühjahr“

Der FC Bad Radkersburg startete im März in die Frühjahrssaison der Unterliga Süd. Und nach einem großen Umbruch in der Mannschaft wird das auch alles andere als einfach werden. Denn unter anderem wurden aus wirtschaftlichen Gründen in der Winterpause mit Andrej Dugolin, Jernej Trstenjak, Tine Tramte und Edin Avdic gleich vier Leistungsträger abgegeben. Zudem verließen Sebastian Griebichler und Trainer Franz Eibl die Thermenstadt.

„Wie gesagt, das Frühjahr wird nicht einfach, aber dennoch ist es unser Ziel, ein gutes Saisonergebnis abzuliefern. Das neue Team wird sich erst noch finden müssen. Wenn das Zusammenspiel dann funktioniert, bin ich zuversichtlich, dass wir unter die ersten fünf kommen und somit in der kommenden Saison auch zum Steirercup“, peilt Matthias Sommer, Obmann des FC Bad Radkersburg ein konkretes Saisonergebnis an.

Dabei sollen der langjährige Spieler Dejan Benkic als Spielertrainer und



Tormanntrainer Matej Horvat als neuer Co-Trainer unterstützen. Als Neuzugänge konnten Szabolcs Andrejek, Renaldo Vidovic, Nino Fris, Tomi Slipos und Vito Popovic verpflichtet werden. Michael Ivanic wurde von der U18 aus Deutsch Goritz wieder in die Heimat zurückgeholt.

„Wir sind bekanntlich ja nicht viele Leute und brauchen daher in allen Belangen von der Jugendabteilung über die Kantine bis zum Ordnerdienst tatkräftige Unterstützung. Mit der aktuellen Personalsituation kann nicht garantiert werden, wie lange ein Spielbetrieb noch aufrechtzuerhalten ist“, appelliert Sommer an jene, denen der Fußball in Bad Radkersburg am Herzen liegt. Mit der Spielgemeinschaft zwischen Halberain, Radkersburg und Tieschen setzt sich indessen eine Erfolgsge-



schichte in der Jugendarbeit beständig fort. Nach Hallentrainings und etlichen Hallenturnieren wurden in den meisten Altersklassen schon die ersten Aufbauispiele am Rasen absolviert. „Es ist eine Freude, den Jungen beim Kicken zuzusehen, die Zusammenarbeit funktioniert großartig. Auch neue Trainingsausrüstungen wurden für die Jungs angeschafft. Läuft richtig gut“, gilt der Dank von Matthias Sommer allen Verantwortlichen und Sponsoren.

Skiausflug

Am 5. Jänner 2025 ging es wieder Dank der tollen Organisation von Familie Spätauf, Familie Messner, Philipp Maitz sowie Peter Weberitsch und Karl Ruhdorfer zum alljährlichen Skifahren in geselliger Runde zum Kreischberg. Nachdem die Schifahrer den ganzen Tag fleißig die Pisten unsicher gemacht haben, fanden sie sich zum Ausklang im Eck-Café ein, wo sie dankenswerterweise von Astrid Maier ausgezeichnet bewirtet wurden!



Stockschießen

Das alljährliche Weihnachts-Stockschießen, zu dem der ESV Union Laafeld III wieder am 24. Dezember 2024 eingeladen hat, wurde zu einem sportlich-geselligen Nachmittag, wofür allen Helfern für die gute Verpflegung ein herzlicher Dank gebührt.



Bericht der Feuerwehren

Armin Christandl zum Bereichsfeuerwehrkommandanten Stellvertreter gewählt!

Am Freitag dem 31. Jänner kam es zur Neuwahl des Stellvertreters im Bereichsfeuerwehrkommando Radkersburg. ABI Mst. Armin Christandl von der Stadtfeuerwehr Bad Radkersburg stellte sich der Wahl. Christandl ist seit 1986 bei der Feuerwehr und wurde 2012 zum Feuerwehrkommandant-Stv. der Feuerwehr Bad Radkersburg gewählt. Im Jahr 2019 wurde er zum Abschnittsbrandinspektor, im Abschnitt 6 gewählt. Er hatte auch das Sachgebiet Wasserdienst im Bereichsfeuerwehrverband Radkersburg inne.

Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Radkersburg

Am 25. Jänner konnte Kommandant HBI Christian Hermann die Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Radkersburg eröffnen. Neben 45 Kameradinnen und Kameraden konnte HBI Hermann seinen Stellvertreter OBI Stefan Gombotz und als Ehrengäste Abschnittskommandant Brandrat Armin Christandl, Feuerwehrkurat Mag. Thomas Babski sowie Bürgermeister Mag. Karl Lautner begrüßen.

In einem Rückblick berichtete der Kommandant über Einsätze, Übungen und Veranstaltungen im Jahr 2024. Auch konnten zwei Fahrzeuge – ein Lastkraftwagen mit Boardwand und ein Wechselladefahrzeug mit Kran – in Dienst gestellt werden.

Es wurden bei 435 Einsätzen, Übungen, Tätigkeiten und Veranstaltungen 10.065 Stunden freiwillig und unbezahlt erbracht!

Auszeichnungen und Ehrungen:

In den Aktivstand übernommen wurden: Stefan Tomaschitz, Marion Schillets, Markus Hödl, Ernst Bluch
Führen 1 Lehrgang absolviert: Markus Hödl, Christoph Pachernegg, Natalie Gombotz, Mario Horvath



ABI Armin Christandl wurde mit überwältigender Mehrheit zum Bereichsfeuerwehrkommandanten Stellvertreter im Zehnerhaus Bad Radkersburg gewählt. Bei seiner ersten Ansprache bedankte er sich für das große Vertrauen, dankte seinem scheidenden Vorgänger BR Heinrich Moder und sprach von einer hervorragenden Kameradschaft im Bereich Radkersburg.

Als erste Gratulanten stellten sich beim designierten Bereichsfeuerwehrkommandanten-Stv. Wahlleiter LBD Reinhard Leichtfried, OBR Volker Hanny, sowie alle Mitglieder des Radkersburger Bereichsfeuerwehrausschusses ein.

Die Feuerwehren des Abschnittes Bad Radkersburg gratulieren ebenfalls zur Wahl zum Brandrat im Bereich Radkersburg.

Verdienstmedaille des Bereichsfeuerwehrverbandes Radkersburg:

HBI Christian Hermann und OBI Stefan Gombotz

Verdienstkreuz in Bronze für hervorragende Verdienste auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens: Hauptbrandinspektor außer Dienst Peter Probst

Grußworte der Ehrengäste:

Brandrat Armin Christandl dankte der Feuerwehr Bad Radkersburg für ihre Arbeit im Löschbereich, im Bereich und darüber hinaus im Katastrophenhilfsdienst. Bürgermeister Mag. Karl Lautner zeigte sich ebenfalls begeistert vom Tätigkeitsbericht der Aktiven sowie von der Jugendarbeit der FF Bad Radkersburg. Die Feuerwehren sind eine wichtige Stütze in der Gemeinde und zeigen, wie miteinander gelebt wird. Auch ist die Stadtgemeinde Bad Radkersburg bemüht, die Feuerwehren zu unterstützen. Feuerwehrkurat Mag. Thomas Babski dankte ebenfalls für den Dienst am Nächsten. Mit einem Gebet startete die Jahresabschlussfeier mit den Angehörigen der Kameraden.



Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Altneudörfel

Feuerwehrkommandant HBI Manfred Drexler konnte 48 Wehrmitglieder, sowie als Ehrengäste den Bürgermeister der Stadtgemeinde Bad Radkersburg, Mag. Karl Lautner, Altbürgermeister Heinrich Schmidlechner, Brandrat Armin Christandl, sowie die Vertreter unserer Partnerfeuerwehr aus Stara nova vas begrüßen.

19 Einsätze – 35 Übungen – 294 Tätigkeiten – 7720 Stunden freiwillig und unbezahlt geleistet!

Im Berichtsjahr 2024 musste unter anderem zu zwei Alarmierungen von Verkehrsunfällen mit eingeklemmten Personen, einer Menschenrettung nach einem Absturz einer Person, zwei Chlorgas-Einsätzen, acht Verkehrsunfällen/Fahrzeugbergungen teils mit verletzten Personen, einem Wasserdiensteinsatz und einem Flurbrand ausgerückt werden. Dabei konnten gemeinsam mit der FF Bad Radkersburg drei Menschen gerettet werden. Neben dem „normalen“ Feuerwehrdienst mit Ausbildungen – unsere Wasserwehr absolvierte eine Weiterbildung an der Donau – und Kursbesuchen konnte unsere Jugend beim Wissenstest, den Leistungsbewerben in Bronze und Silber sowie bei Funkbewerben ihr Können zeigen. Auch beim Jugendlager in Mureck war man dabei.

Auch bei den Feuerwehren Goritz, Pridahof, Sichelndorf und Zelting wurden die Wehrversammlungen abgehalten.

Dabei konnten sich unser Bürgermeister Mag. Karl Lautner und Bereichskommandant-Stellvertreter Brandrat Armin Christandl ebenfalls von der professionellen Arbeit in den Wehren überzeugen.

Beauftragter für den Wasserdienst im Bereichsfeuerwehrverband Radkersburg

Oberbrandinspektor Florian Jarz, Kommandant - Stellvertreter der FF Altneudörfel, wurde vom Bereichsfeuerwehrkommando als Nachfolger von Brandrat Armin Christandl als Beauftragter für den Wasserdienst im Bereich Radkersburg ernannt. Er ist somit für die Aus- und Weiterbildung im Wasserdienst für die Wehren Bad Radkersburg, Altneudörfel, Mureck und Lichendorf verantwortlich.



Die Zusammenarbeit mit den Feuerwehren wird bei der Jugendarbeit und den Übungen großgeschrieben.

Beförderungen und Ernennungen

In den Aktivstand übernommen: FF Katharina Drexler
Ausbildung Führen I: OLM d.F Birgit Irzl und somit ernannte Gruppenkommandantin

Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes in Silber, 2. Stufe: Feuerwehrkommandant HBI Manfred Drexler sowie an den Kommandanten-Stellvertreter OBI Florian Jarz

Grußworte der Ehrengäste

Brandrat Armin Christandl bedankte sich für die hervorragende Einsatzbereitschaft und der Mitarbeit im Abschnitt. Man sieht bei 7720 geleisteten Stunden, dass die Altneudörfel Wehr sehr aktiv ist. Auch die Zusammenarbeit in der Jugendausbildung ist vorbildlich. Ebenso gratulierte er den Geehrten und Beförderten. Danijel Lesnicar von der Feuerwehr Stara nova vas lobte die ausgezeichnete Feuerwehrfreundschaft über die Grenzen hinweg. Die gemeinsame Übung war vorbildlich und wird 2025 eine Fortführung finden.

Bürgermeister Mag. Karl Lautner bedankte sich beim Kommando und den Kameraden der FF Altneudörfel für ihre Leistungen sowie den Dienst in der Gemeinde zur Sicherheit der Bevölkerung.



Berichte und Fotos: OBI d.V. Erwin Irzl, Pressedienst BFVRA

Atemschutz-Leistungsprüfung in Bronze

Am 15. März konnte Bewerbungsleiter OBI d. F. Heinrich Plaschg (BFVRA), sein Stellvertreter OBI Ing. Philipp Schaden (BFVFB) und das bestens geschulte Bewerterteam insgesamt 24 Atemschutztrupps (18 Trupps in Bronze und sechs in Silber) in St. Peter am Ottersbach begrüßen.

Nach einer zweimonatigen Vorbereitungszeit, geschult vom Team der FF Hof bei Straden, absolvierten drei Atemschutztrupps der Feuerwehren Altneudörf, Bad Radkersburg und Zeltling die Atemschutzleistungsprüfung in Bronze.



Die Leistungsprüfung ist in fünf Stationen aufgeteilt:

- 1: Theoretische Prüfung
- 2: Inbetriebnahme und Ausrüstung zum Einsatz
- 3: Menschenrettung
- 4: Innenangriff mit Brandbekämpfung
- 5: Gerätekunde und Einsatzdokumentation

Ziel der Leistungsprüfung ist es, die erworbenen Kenntnisse zu perfektionieren und die im Einsatz gestellten Aufgaben sicherer, besser und vor allem unfallfrei zu erfüllen.

Vom Abschnitt Bad Radkersburg nahmen in den verschiedenen Funktionen teil:
Gruppenkommandant:

HBI Christian Hermann, OBI Florian Jarz, und HBI Manfred Semlitsch.

Atemschutztruppführer:

OFM Lukas Drexler, OFM Mario Horvat und OFM Maximilian Jantscher.

Atemschutztruppmann 1:

OFM Patrick Fischer, FM Markus Hödl und LM d.F. Josef Zeppetzauer.

Atemschutztruppmann 2:

LM d.F. Rupert Gangl, OBI d.V. Erwin Irzl und LM d.F. Markus Klobassa

Abschnittsfeuerwehrkommandant, Brandrat Armin Christandl gratulierte zu dieser hervorragenden Leistung!



Internationale Feuerwehrrübung in Gornja Radgona

Am 17. März fand in der Industriezone Mele, Gornja Radgona, eine groß angelegte Feuerwehrrübung der Freiwilligen Feuerwehr Gornja Radgona und der Stadtfeuerwehr Bad Radkersburg statt. Das Ziel solcher grenzübergreifenden Übungen ist die regelmäßige Zusammenarbeit und Abstimmung der beiden Feuerwehren.

Diese Initiative wurde bereits vor einigen Jahren im Rahmen des Projektes „Co-Operation“ gestartet, um vor allem für den grenzübergreifenden Notfall klare Vorgehensweisen, Kommunikationsstrukturen und Richtlinien vorliegen zu haben.

Auch die beiden gleichnamigen Feuerwehren Stara Nova vas und Altneudörf übten vor Kurzem gemeinsam die Bekämpfung eines Brandes.



Mag. Karl Lautner, Bürgermeister von Bad Radkersburg, und Urška Mauko Tuš, Bürgermeisterin von Gornja Radgona, überzeugten sich von der hervorragenden Zusammenarbeit.

Fasching in Bad Radkersburg

Am Faschingsdienstag lud die Feuerwehr Bad Radkersburg ins Sicherheitszentrum zum gemeinsamen Faschingsausklang ein.

Unter dem Motto: „Wetten dass?“ mit Thomas G. fand eine Mega Show im Sicherheitszentrum statt! So konnte Kommandant Christian Hermann mit seinem Team nach längerer Vorbereitung auf der Bühne Andrea Berg („Piraten wie wir“), Shirin David („Bauch-Beine-Po“), Florian Silbereisen & Helene Fischer („Schau mal herein“), die Stoakogler („Medley“), Cher, EAV und Udo Jürgens - um nur einige zu erwähnen - begrüßen.

Musikalisch umrahmte die Musikschule Bad Radkersburg mit dem Volksmusikensemble, dem Miniorchester sowie der Faschingscombo das Programm. Wie bei „Wetten, dass“ üblich, gab es auch tolle Wetten. So wurde gewettet, ob unser Bürgermeister weiß, welcher



Grünschnitt vom Lagerplatz der Kläranlage zu welchem Grundstück zuzuordnen ist. Anhand von Wasserproben aus den Thermalwasserbecken der Parktherme konnte „Badewaschl Mitch“ erkennen, wer im Schwimmbekken badete. Ebenso, ob man in drei Minuten drei Feuerwehrschräuche aufrollen kann. Ganz Stolz kann der Kommandant über einen Kameraden sein, der die Fahrzeugausrüstung - nach dem Ertasten mit dem Bauch - benennen konnte. Als Kinderwette mussten die Kameraden anhand ihrer FüÙe erraten werden.

Der Faschingsfilm „Wir leben im Gemeindebau“ zeigt die Geschichte von Tamara und ihren Nachbarn, zuge-



schnitten auf Bad Radkersburg. Das Lied „Schenkt sie mir die Liebe wieder“ von unserem Brandrat Armin Christandl rundete den Nachmittag ab. Die Aftershow Party mit DJ Bimbo lud ebenfalls zum Verweilen ein.

Bericht: OBI d.V. Erwin Irzl,
Pressediensd BFVRA

Pinkerball der Dorfgemeinschaft Laafeld

Zum wiederholten Male wurde im Dorfgemeinschaftshaus Laafeld der Pinkerball von Obfrau Sissi Messner ausgerichtet. Zahlreiche Narren mit tollen Masken tanzten zur flotten Ziehharmonikamusik bis in die frühen Morgenstunden. Die kleinen und großen Narren brachten, wie es sich gehört, ihr eigenes Pinkerl mit Kulinarik mit, die Dorfgemeinschaft schenkte aus. Lustige Einlagen sorgten für eine ausgelassene Stimmung.

„Ich bedanke mich bei allen freiwilligen Helfern und für die hervorragende Gulaschsuppe von Manuel Koller und hoffe auf eine Wiederholung im nächsten Jahr“, freut sich Obfrau Sissi Messner.



VORSCHAU AUF ...



April / Mai

Artenvielfalt entdecken bei Nacht

Fr, 25.04.2025, 20:00 Uhr
Parkplatz Parktherme Arena Mitterling

Motorrad-Segnung

Sa, 26.04.2025, 14:00 Uhr
Eck Café

Benedikt Mitmannsgruber:

„Der seltsame Fall des Benedikt Mitmannsgruber“
Sa, 26.4.2025, 19:45 Uhr
Zehnerhaus

Maibaumaufstellen SPÖ

Do, 01.05.2025, ab 11:00 Uhr
GH Brunnenstadl

Workshop für Kinder: Monstersee

Mi, 07.05.2025, 16:00 Uhr
Bücherei Bad Radkersburg

Der Weg nach Hause / Pot domov

Fr, 09.05.2025, 18:30 Uhr
Pavelhaus – Pavlova hiša

Grenzüberschreitender Spaziergang

Sa, 10.05.2025, 15:00 Uhr
Treffpunkt Museum im alten Zeughaus

SommerTraumHafen:

Big Box & kleines Orchester (Kinder)
Sa, 10.05.2025, 16:00 Uhr
Manual (Kinder)
So, 11.05.2025, 19:45 Uhr
Zehnerhaus

Spezialführung „725 Jahre+“

Di, 13.05.2025, 19:30 Uhr
Treffpunkt Zehnerhaus

Konzert von Sebastian Elias Weiss

Do, 15.05.2025, 19:45 Uhr
Zehnerhaus

Europafest am Europatag

Fr, 16.05.2025, 17:00 Uhr
Europaplatz

Buchpräsentation

Dr. Andreas Salcher
Fr, 16.05.2025, 19:00 Uhr
Bücherei Bad Radkersburg

Drei Herzen Marathon

Sa, 17.05.2025, 09:00 Uhr
Radenci / Bad Radkersburg

Bevog's IPA Day

Sa, 17.05.2025, 11:00 Uhr
Brauhaus Bevog

2 Musikkapellen - 1 Konzert

Sa, 17.05.2025, 19:00 Uhr
Hauptplatz

Kochworkshop

(nur mit Anmeldung, siehe Seite 53)
Fr, 23.05.2025, 16:00 Uhr
Mittelschule

Konzert Pavelhaus Chor & Freunde

Fr, 23.05.2025, 18:00 Uhr
Pavelhaus – Pavlova hiša

Bad Radkersburg erzählt:

Lange Nacht der Geschichten
Sa, 24.05.2025, 19:45 Uhr, Zehnerhaus
Familientag
So, 25.05.2025, 14:00 Uhr, Hauptplatz

Spezialführung „Auf den Spuren von Domenico dell' Allio“

Di, 27.05.2025, 19:30 Uhr
Treffpunkt Zehnerhaus

Katalogpräsentation des MiaZ

„Nachrichten aus Goritz“
Mi, 28.05.2025, 18:30 Uhr
Rüsthause Goritz

Juni

Oser/Steinrück Quartett

Fr, 06.06.2025, 19:45 Uhr
Zehnerhaus

Parktherme Wüstenlauf

Sa, 07.06.2025
www.wuestenlauf.at/

Frühschoppen Cafe Horvath

So, 08.06.2025, 11:00 Uhr

Frühschoppen Dorfteich Sieldorf

Mo, 09.06.2025, 11:00 Uhr

Lesewanderung Bücherei

Sa, 14.06.2025, 09:00 Uhr

Spezialführung „Auf den Spuren von Domenico dell' Allio“

Di, 17.06.2025, 19:30 Uhr
Treffpunkt Zehnerhaus

Pannonisches Altstadtfest

Sa, 21.06.2025, 12:00 Uhr,
Hauptplatz

Verleihung „Steirisches Musikschulabzeichen“

Mo, 23.06.2025, 17:00 Uhr
Zehnerhaus

caring*democracy Tischgespräch

Mi, 25.06.2025, 18:00 Uhr
Pavelhaus – Pavlova hiša

Ausstellung „Tritt für Tritt. Focus Fahrrad“

Do, 26.06.2025, 18:30 Uhr
Museum im alten Zeughaus

CestArt „Träumen Vögel vom Fliegen?“

Fr, 27.06.2025, 19:00 Uhr
Pavelhaus – Pavlova hiša

Volleyball 6er Mixed Turnier

Sa, 28.06. und So, 29.06.2025
Hasenheide

Juli

Sommer-Lese(s)pass Bücherei

05.07.–06.09.2025, ganztägig

Flanieren & RAdieren

Fr, 04.07.2025, 18:00 Uhr, Altstadt

Gungerfest FF Altneudörf

Sa, 05.07.2025

big.band.festival 2025 (10. Jubiläum)

07.–12.07.2025, ganztägig
Zehnerhaus

Spezialführung „Auf den Spuren von Domenico dell' Allio“

Di, 8.07.2025, 19:30 Uhr
Treffpunkt Zehnerhaus

Flanieren & RAdieren

Fr, 11.07.2025, 18:00 Uhr, Altstadt

Parktherme-Aquathlon

Sa, 12.07.2025

Frühschoppen FF Zelting

So, 13.07.2025, 11:00 Uhr

Auf den Spuren der Blaudrucker und Blaufärber

Di, 15.07.2025, 10:00 Uhr
Museum im alten Zeughaus



Die Institutionen der Stadtgemeinde sowie die Vereine Bad Radkersburgs sorgen für eine bunte Vielfalt an Veranstaltungen für die Bürgerinnen und Bürger!

Geführte RADtouren jeden Mittwoch und Samstag

Bad RADkersburg – Wo der Name Programm ist!

Die Region Bad Radkersburg ist ein Paradies für Radbegeisterte: Entlang der Mur, grenzüberschreitend nach Slowenien oder durch die sanften Weinhügel, die Möglichkeiten sind grenzenlos. Unsere ortskundigen Radguides zeigen die schönsten Strecken und erzählen Spannendes rund um die Region.
Mittwoch: 16:30 Uhr, Dauer: 1,5 h, Preis: € 6,00
Samstag: 14:00 Uhr, Dauer: 4 h, Preis: € 11,00
Treffpunkt: vor der Parktherme Bad Radkersburg
Tickets: Gästeinfo Bad Radkersburg oder Gästeservicecenter der Parktherme



© Klara Tischler

Stadtführungen von Mai bis August jeden Donnerstag um 16:00 Uhr

Erleben Sie die historische Altstadt bei einem geführten Rundgang (1,5 Stunden) und entdecken Sie die beeindruckende Geschichte und Kultur der Stadt. Treffpunkt: Gästeinfo Bad Radkersburg (Hauptplatz 14)
Kosten: € 6,50 | mit entdeckter.card € 4,50



© Wolfgang Speker

Lauf- & Walkingtreff der Parktherme ab 6. Mai jeden Dienstag um 18:30 Uhr

Der Lauf- & Walkingtreff der Parktherme Bad Radkersburg läuft und wagt wieder jeden Dienstag ab dem 6. Mai 2025 mit Beginn um 18:30 Uhr, ca. eine Stunde rund um Bad Radkersburg, mit Treffpunkt vor dem Vita med Gesundheitszentrum. Dazu sind ALLE recht herzlich eingeladen! Es stehen auch begrenzt Walking-Stöcke und Smovey-Ringe zum Ausleihen zur Verfügung. Die Teilnahme ist ohne Voranmeldung und kostenlos möglich.

Jubiläumsveranstaltungen 140 Musikschule

Mo, 16.06.2025, 18:00 Uhr: Ausstellungseröffnung in der Musikschule
Mo, 23.06.2025, 17:00 Uhr: Verleihung „Steirisches Musikschulabzeichen“
Di, 24.06.2025, 18:30 Uhr: Festkonzert
Mi, 25.06.2025, 18:30 Uhr: Kammermusikabend
So, 29.06.2025, 10:15 Uhr: Heilige Messe
Mo, 30.06.2025, 15:00 - 18:00 Uhr: „Tag der offenen Tür“
Detailinformationen finden Sie auf Seite 13



Stand 1. April 2025. Änderungen vorbehalten.

Alle aktuellen Informationen und Details finden Sie auf:

www.zehnerhaus-badradkersburg.at

www.badradkersburg.at

www.kufo.eu

Großes TRa Ra im Kulturforum Bad Radkersburg

In der Jahreshauptversammlung präsentierte Obmann Günther Zweidick den Jahresbericht des Kulturforums Bad Radkersburg. Im 32. Jahr ihres Bestehens organisierte der Verein 29 Veranstaltungen. Vom Poetry Slam bis zu den Walzerperlen, vom Open Air TRaRa mit sieben Bands und Entertainern auf zwei Bühnen der Altstadt bis zum Objekttheater reichte die Palette des Angebots, das von 3.302 Einheimischen, Urlaubern und Kulturbesessenen aus Nah und Fern angenommen wurde.

Bereits zum Standardprogramm gehören die Musikworkshops Soul & Blues Groove Summit mit dem Hammond-Organisten Raphael Wressnig und seinen Musikerfreunden aus Brasilien, USA und Italien und der Gitarrenklasse von Markus Schlesinger und Carina Linder im Sommer. 40 Teilnehmer aus ganz Österreich verbringen einige Tage mit Profis ihres Faches und können in Dozentenkonzerten ihre Vorbilder studieren.

Eine Novität stellte das bilaterale Projekt „respect – culture & nature“ dar. Gemeinsam mit der Nachbargemeinde Gornja Radgona (Oberradkersburg) wurden Musik und Theaterbeiträge, Lichtkunst und Naturerlebnis angeboten. Die Percussionband The Stroj ließ den Kirchplatz beben, Straßentheater Ana Monro zog die Kinder in seinen Bann und zwei Biologen führten Familien in die Murauen, um Wassertiere zu erforschen. Daraus entstand ein zweisprachiges Malbuch mit Tieren der Region.

Für 2025 stehen weniger riskante Veranstaltungen am Programm. Kabarettisten wie Bernhard Murg und Stefano Bernardin (Simpl), Mike Supancic, Benedikt Mitmannsgruber, Omar Sarsam und Floh und Wisch werden die Säle gut füllen. Auch die Musikworkshops können wieder angeboten werden. Die Kooperationen mit dem Theaterland, dem Akkordeonfestival Wien und mit Straden aktiv münden auch in gemeinsame Veranstaltungen. Klassik darf ebenfalls nicht zu kurz kommen: Oberton+ wird in der Frauenkirche gastieren.

Infos und Karten unter www.kufo.eu und in der Gästefinfo Bad Radkersburg



Fotos © Kulturforum:
Walzerperlen (oben) und
Andreas Vitasek (Mitte) gastierten 2024 auf
Einladung des Kulturforums im Zehnerhaus,
Lukas Meißl (unten) präsentierte 2024 das
„Great Austrian Songbook“

TV Thermen- & Vulkanland



Das Jahr der Vernetzung

Der Tourismusverband Thermen- & Vulkanland zog bei seiner Vollversammlung eine positive Bilanz trotz schlechter Prognosen und stellt sich voll und ganz den künftigen Herausforderungen.

War die Zeit seit Einführung der Tourismusstrukturreform im Oktober 2021 für die heimischen Touristiker auch keine einfache, blicken die Verantwortlichen des Tourismusverbandes Thermen- & Vulkanland im Rahmen der Vollversammlung positiv in die Zukunft. „Wir haben mit unseren sechs Thermen perfekte Rahmenbedingungen, dazu kommen Spitzen-Kulinarik und viele andere Attraktionen, die das Thermen- & Vulkanland zu einer Top-Destination in der Steiermark machen“, so Vorsitzende Sonja Skalnik. Auch bei den Nächtigungszahlen konnte man trotz schlechter Prognosen im vergangenen Jahr ein leichtes Plus erzielen. „Und das, obwohl wir um einige Betten weniger haben als andere Regionen, sprechen wir hier von über 2,1 Millionen Nächtigungen“, bilanziert Geschäftsführer Christian Contola. Bad Radkersburg liegt mit 534.188 Übernachtungen nach Schladming und Graz in der Steiermark auf dem dritten Platz.



© THVL Christian-Thomaser

Im Vorschlag 2025 wird laut Finanzreferentin Veronika Kollmanitsch bei Einnahmen/Ausgaben zumindest wieder eine schwarze Null angestrebt. Von den Verantwortlichen wurde das heurige Jahr auch zum „Jahr der Vernetzung“ ausgerufen. Dabei werden etwa die 6.000 Kilometer langen Radwege evaluiert und eigene Radguides ausgebildet werden. Vorsitzender-Stellvertreter Philip Borckenstein-Quirini: „Wir haben in den letzten Jahren viel erreicht und werden den Weg gemeinsam mit unseren Mitarbeitern erfolgreich fortsetzen.“

Zusammenarbeit stärkt!

Bilaterale Reinigungsaktion am Tag des Wassers: Lions, Berg- und Naturwacht und Feuerwehraucher reinigen die Murufer



© Lionsklub Gornja Radgona

Lions, Feuerwehr und die Berg- und Naturwacht sammelten am Welttag des Wassers (22.03.) Unrat und Müll am Ufer des Grenzflusses Mur und vertieften die bilateralen Partnerschaften. Bereits seit mehreren Jahren wird achtlos weggeworfener Abfall auf slowenischer und österreichischer Seite der Mur gesammelt und fachgerecht entsorgt. Auch die Tauchereinheit der Feuerwehr Oberradkersburg und die Berg- und Naturwacht Einsatzstelle Bad Radkersburg mit Einsatzleiterin Ursula Rakowitz und Biologen Andreas Breuss beteiligten sich bei der Landschaftspflege.

Der Lionsclub Bad Radkersburg-Mureck beteiligte sich mit Zonenleiter Mihael Magdic und Vizepräsident Kurt Maitz, der Partnerklub aus Oberradkersburg war mit Zonenleiterin Mira Borko Prelog und Sekretärin Sonja Mauko vertreten. Das Sammelergebnis: ein Anhänger voll Müll, insbesondere Flaschen, Verpackungen und ein LKW-Reifen. Die Route führte vom Schlossberg Gornja Radgona auf slowenischer Seite flussaufwärts und über die Friedensbrücke nach Mitterling in Bad Radkersburg. Beim gemeinsamen Abschluss bei der Fischerfamilie Lisjakov Struga in Mele konnten auch die grenzübergreifenden Freundschaften vertieft werden.

Die Lionsclubs Bad Radkersburg-Mureck und Gornja Radgona (Oberradkersburg) nützen ihre Partnerschaft für bilaterale Aktionen. Kürzlich wurde von beiden Clubs eine Konzertflöte finanziert und bei den Gründungsfeiern treffen sich die befreundeten Clubs zu einem Abend mit Kulinarik und Kultur.

Günther Zweidick, Sekretär des Lionsclubs Bad Radkersburg-Mureck

Durch bilaterale Unterstützung zum Meisterinstrument

Der junge Flötist Lukas Grum gewann beim Bundeswettbewerb Prima La Musica im März 2023 mit seinem herausragenden Talent. Das überraschte sein Umfeld etwas, da das dafür verwendete Instrument in einem sehr schlechten Zustand war, sogar als „katastrophal schlecht“ bezeichnet wurde. Diese Bemerkung ließ der Direktor des Konservatoriums, Eduard Lanner, gemeinsam mit Musikschuldirektor Alfred Ornig und dem Lionsclub Bad Radkersburg – Mureck nicht auf sich beruhen. Der Lionsclub organisierte ein Benefizkonzert, dessen Einnahmen, ergänzt durch die Unterstützung des Partnerclubs Gornja Radgona, den Kauf einer hochwertigen Konzertflöte im Wert von 5.000 Euro ermöglichten. So kann Lukas, der in Slowenien aufwuchs und heute in Bad Radkersburg lebt, sein außergewöhnliches Können noch eindrucksvoller zum Ausdruck bringen und das Publikum mit seinen Melodien verzaubern.



Lukas Grum mit Club-Präsident Dr. Mario Gepp
© Lionsclub, Fotograf Peter Paar

Rotary meets Lions

Der geplante Vergleichskampf auf der Eislaufbühne am Bad Radkersburger Hauptplatz zwischen den Rotariern und Lions fiel ins Wasser. Der Wärmeeinbruch ließ das Eis schmelzen. Nichtsdestotrotz trafen sich die Mitglieder der Serviceclubs zu einem regen Erfahrungsaustausch im Stadtheurigen. Beide Clubs eint der uneigennütige Wille, in Not geratenen Mitbürgern zu helfen, humanitäre Hilfe im In- und Ausland zu leisten und Geld für wohltätige Zwecke zu sammeln. Das Treffen sollte auch ausloten, ob zukünftig gemeinsame Projekte unterstützt werden. Die 25 Herren möchten sich zukünftig häufiger darüber austauschen. Die Präsidenten Georg Gerhold und Mario Gepp freuten sich über die Anerkennung durch die Raiffeisenbank, die beiden Clubs für ihre Aktivitäten je zwei Stehtische überreichte.



Georg Gerhold, Rotaryclub Bad Radkersburg,
Bernd Schuster (Raiffeisen), Mario Gepp,
Lionsclub Bad Radkersburg-Mureck (v.l.n.r.)
Foto Christian Track

Museum im alten Zeughaus

Rückblick

Das Museum beim AnRADeln

Von 11. bis 13. April fand in Bad Radkersburg das schon traditionelle AnRADeln statt. Traditionell ist auch, dass das Team des Museum im alten Zeughaus aktiv daran teilnimmt. Heuer gab es außerdem einen bemerkenswerten digitalen Beitrag. Bereits zwei Wochen vor der Veranstaltung wurden auf diversen Social-Media-Kanälen Bilder aus einem Fotoprojekt mit der Radkersburger Fotografin Barbara Majcan veröffentlicht. Dabei steht die Fahrradsammlung des Museums im Mittelpunkt.

Buchpräsentation in Kooperation mit der Bücherei Bad Radkersburg

Die Publikation „Wehrlandschaft. Spuren einer Konfliktgeschichte zwischen Wechsel und Mur“ wurde am 23. Jänner rund 80 interessierten Gästen in der Bücherei Bad Radkersburg vorgestellt. Nach einer Einführung von Dr. Bettina Habsburg-Lothringen gab Dr. Leopold Toifl, Experte für die Wehrgeschichte der Steiermark, einen spannenden Überblick kriegerischer Ereignisse vom 15. bis ins frühe 19. Jahrhundert in der Ost- und Südoststeiermark. Dr. Toifl erinnerte abschließend daran, dass es noch nie eine so lange Periode des Friedens in der Steiermark gegeben hat wie seit dem Zweiten Weltkrieg.

Das Buch ist im Museum im alten Zeughaus für € 10,- erhältlich.

Aktuell

Sonderausstellung „Pridahof. Verstecktes Paradies“

Mit „Pridahof. Verstecktes Paradies“ endet die vom Land Steiermark ausgezeichnete Ausstellungsreihe über die neun Radkersburger Dörfer. Die Sonderausstellung ist noch bis Ende Mai im Rahmen der Museumsöffnungszeiten oder nach Voranmeldung bei freiem Eintritt zu besichtigen. Bisher sind Ausstellungskataloge zu den Dörfern Zelting, Pfarrsdorf und Laafeld erschienen, diese sind im Museum erhältlich. Der nächste Katalog „Nachrichten aus Goritz“ wird am 28. Mai 2025 präsentiert.



Blick auf Pridahof, 2023. Foto: Angela Zipper



Vorschau

Katalogpräsentation „Nachrichten aus Goritz“

Wir freuen uns, Ihnen nun den Katalog zur Ausstellung „Nachrichten aus Goritz.“ präsentieren zu können. Es ist mittlerweile schon die vierte Publikation, die im Rahmen der sogenannten Dörferausstellungen erscheint.

Zeit: Mittwoch, 28. Mai 2025, 18.30 Uhr
Ort: Rüsthaus der FF Goritz



Katalog „Nachrichten aus Goritz“. Grafik: Katharina Schwarz

Ausstellungseröffnung „Focus Fahrrad“

Gezeigt wird die Fahrradsammlung des Museums im alten Zeughaus sowie Fotoarbeiten der Bad Radkersburger Fotografin Barbara Majcan, welche in einem Gemeinschaftsprojekt mit dem Museum entstanden sind. An dieser Stelle danken wir auch allen Models für die Teilnahme am Fotoshooting!

Zeit: Donnerstag, 26. Juni 2025,
18.30 Uhr
Ort: Museum im alten Zeughaus



Der Nachbau einer Draisine ist Teil der Fahrradsammlung des MiaZ. Foto: Barbara Majcan

Tagung des Arbeitskreises der Kommunalarchivarinnen und Kommunalarchivare

Von 24. bis 25. April findet im Congresszentrum Zehnerhaus die Tagung des Arbeitskreises der Kommunalarchivarinnen und Kommunalarchivare im Rahmen des Österreichischen Städtebundes statt. Rund 60 Teilnehmer aus ganz Österreich und dem benachbarten Slowenien reisen zum regen Austausch nach Bad Radkersburg an. Es erwarten uns spannende Vorträge zu unterschiedlichen archivarischen Themen. Auch das Stadtarchiv Bad Radkersburg ist mit dem Beitrag „Gemeindefusion in der Archivpraxis am Beispiel Bad Radkersburg und Radkersburg Umgebung“ vertreten.

ICOM Internationaler Museumstag

Im Rahmen des Internationalen Museumstages können Sie das Museum im alten Zeughaus am Mittwoch, den 14. und am Freitag, den 16. Mai kostenlos besuchen sowie um 15.00 Uhr an einer Führung teilnehmen.

Spezialführung „725 Jahre+. Die Anfänge der Stadt Radkersburg“

2024 feierte die Stadt Radkersburg ihr 725jähriges Jubiläum. Die Spezialführung, die wir aus diesem Anlass angeboten haben, möchten wir aufgrund der starken Nachfrage heuer wieder anbieten. Also begeben Sie sich mit uns auf die Spuren der Stadtgründung von Bad Radkersburg und entdecken Sie dabei einige versteckte mittelalterliche Kostbarkeiten.

Der eineinhalbstündige Rundgang findet seinen Ausklang bei einem Glas Wein.



Führung „725 Jahre Stadt Radkersburg“. Foto: Heribert Klöckl

Kosten: € 16,50 pro Person
(Ermäßigt € 13,50)

Treffpunkt: Congresszentrum Zehnerhaus, Hauptplatz 10
Zeit: jeweils dienstags, 13. Mai, 19. August und 9. September 2025, 19.30 Uhr

Spezialführung „Auf den Spuren von Domenico dell' Allio“

Unter der Leitung des italienischen Baumeisters Domenico dell' Allio wurden zahlreiche Befestigungsanlagen Mitte des 16. Jahrhunderts ausgebaut. Auch die Festung Radkersburg wurde damals nach seinen Plänen errichtet. Im Rahmen eines abendlichen Stadtspazierganges besuchen wir einige Schauplätze seines Wirkens und werfen gleichzeitig einen Blick auf den historischen Hintergrund seiner Zeit. Der eineinhalbstündige Rundgang findet seinen Ausklang bei einem Glas Wein.



Führung „Domenico dell' Allio“. Foto: © Klara Tischler

Kosten: € 16,50 pro Person
(Ermäßigt € 13,50)

Treffpunkt: Congresszentrum Zehnerhaus, Hauptplatz 10
Zeit: jeweils dienstags, 27. Mai, 17. Juni und 8. Juli 2025, 19.30 Uhr

140 Jahre Musikschule Bad Radkersburg

1885 wurde in Radkersburg eine Musikschule gegründet. Aus diesem Anlass wird eine Fotoausstellung eröffnet. Sie ist der Auftakt für eine Reihe von Veranstaltungen, die das Jubiläum der Institution feiern. Anlass zur Freude gibt auch das Ende der baulichen Maßnahmen am Musikschulgebäude samt Vorplatz.

Ausstellungseröffnung:
16. Juni 2025, 18.00 Uhr
Ort: Musikschule Bad Radkersburg



Konzert der Radkersburger Musikschule anlässlich der Europafeier 1971 im Museumshof.
Foto Bund, Radkersburg

Vermittlungsprogramm für Schulklassen

Mit Saisonstart am 2. Mai möchten wir daran erinnern, dass für Schülerinnen und Schüler im Klassenverband interessante museumspädagogische Vermittlungsprogramme für unterschiedliche Altersgruppen angeboten werden:

- Museumspädagogische Führungen für unterschiedliche Altersgruppen (Dauer etwa 1 Stunde),
- Museumsquiz geeignet für Kinder ab der 3. und 4. Schulstufe (Dauer etwa 2 Stunden inklusive Pause),
- Themenführungen zu Unterrichtsschwerpunkten nach Absprache



Kinderprogramm im Museum. Foto: Nándor Vidákovich

Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin rechtzeitig unter museum@badradkersburg.at oder 0664 808 49 103.

Neuer Kirchenführer

Kirche und Glaube im Mittelpunkt

Der Glaube, die Kirchen und die christlichen Denkmäler der Pfarre Bad Radkersburg wurden auf eindrucksvolle und emotionale Weise präsentiert. So wurde im Februar der Sonntagsgottesdienst anlässlich zum Jahr der Kirchenmusik aus der evangelischen Christuskirche live auf ORF III übertragen. Die Unterstützung durch den Chor der Stadtpfarrkirche St. Johannes unterstrich einmal mehr die ökumenische Harmonie in der Pfarre.

Einen umfassenden Blick auf die Kirchenhistorie von Bad Radkersburg gewährt die Neuauflage des Kirchenführers der Pfarre Bad Radkersburg mit seinen 14 Kirchen und christlichen Denkmälern Radkersburgs. Dieser widmet sich eindrucksvoll und detailliert der geschichtlichen Entwicklung von Stadt und Pfarre und beleuchtet, wie sich das kirchliche Leben mit dem gesellschaftlichen Wandel verflochten hat. Die beiden Radkersburger Hauptautoren Hermann Kurahs und Sepp Szedonja zeichneten mit ihren umfassenden Forschungen, ihrem Fachwissen und Engagement für den Kirchenführer verantwortlich. „Ihre intensive Auseinandersetzung mit der Geschichte von Bad Radkersburg und ihren kirchlichen Bauwerken trägt maßgeblich dazu bei, die Bedeutung dieses einzigartigen Ortes für kommende Generationen zu bewahren und erlebbar zu machen“, bedankte sich Bürgermeister Karl Lautner.

Die Publikation, die auch als historischer Abriss von Bad Radkersburg gilt, wird zu Ostern in der Stadtpfarrkirche präsentiert werden. **Und bereits am 10. Mai rückt Bad Radkersburg wieder ins Zentrum von Kirche und Glauben, wenn das Diözesanmuseum zum Treffen aller steirischen Kirchenführer lädt.**



KATHOLISCHE PFARRE BAD RADKERSBURG

KIRCHLICHE DENKMÄLER RADKERSBURGS



Gedanken der Gegenwart

Reale oder eingebildete Welt?

Der Vater von Abraham besaß ein Geschäft mit unterschiedlichen Götterfiguren. Jeder Kunde dürfte für sich etwas Passendes in diesem Laden finden und auch kaufen. Jedem das Seine. Einmal überließ der Vater seinem Sohn das Geschäft. Abraham verbrachte mehrere Stunden mit den bunten Götterfiguren. Er versuchte sogar, mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Doch sie antworteten ihm nicht. Er war ehrlich und auch zu klug, um seine eigenen Gedanken und Bedürfnisse auf sie zu übertragen. Entrüstet darüber, dass sie ihm keine Antwort auf seine vielen Anfragen gaben, zerstörte er alle Figuren. Als der Vater ins Geschäft zurückkehrte, traute er seinen Augen nicht. Alle Götterfiguren lagen zerschlagen auf dem Boden. Sein Geschäft war damit kaputt gemacht. Wütend fragte er seinen Sohn, was denn da passiert sei. Abraham erzählte dem Vater, dass die Götter untereinander in Streit geraten wären. „Wieso denn?“ fragte der Vater.

Abraham meinte: „Sie stritten einfach um Nichtigkeiten. Niemand wollte nachgeben, und sie gingen aufeinander los. Da kam es zu den Handgreiflichkeiten und die Götter schlugen einander nieder.“

Der Vater lief vor Zorn rot an. „Es handelt sich doch bloß um Holz-, Ton- und Steinfiguren. Sie können sich weder bewegen noch miteinander streiten. Sie bleiben stumm und taub. Alleine dürften sie einander wohl nicht zerstört haben!“

Abraham schaute seinen Vater an und fragte ihn: „Vater. Hörst du dich selbst und deine Worte überhaupt an? Du verkaufst Götterfiguren, die von euch angebetet werden. Ihr schmückt sie mit Blumen und nährt sie sogar mit blutigen Fleischopfern. Dabei erwartet ihr von ihnen den Schutz und die Unterstützung beim Erreichen eurer Ziele.“

Ihr steht nicht zu euch selbst und belügt euch selbst.

Ihr tut so, als könntet und würdet das Werk eurer Hände und Gedanken fremde Götter darstellen? Eure Götter vermögen nichts zu tun, geschweige, euch zu helfen und zu beschützen. Sie helfen bloß mit, euch selbst zu betrügen und zu täuschen. Wie kommt ihr dazu, sie zu erschaffen, an sie zu glauben, sie anzubeten, ihnen Opfer darzubringen und ihre Hilfe zu erhoffen?“

Ein Spaziergang der Kutschenitza entlang fasziniert und ergreift! Die Natur lädt ein, zu schauen, zu hören, zu riechen, zu wandern und zu betasten. Der Frühling kommt leise und scheu. Die zarten Knospen der Schneeglöckchen nehmen die orange Farbe der untergehenden Sonne auf! Worte erübrigen sich angesichts dieser Schönheit. Spricht da nicht jemand durch dieses Naturwunder? Jemand erweckt die müde, verschlafene und winterliche Welt zu neuem Leben!

Halleluja! Gesegnete Ostern!

Pfarrer Thomas

Fernseh-gottesdienst

aus der evangelischen Christuskirche in Bad Radkersburg
„Die Zeit des Liedes ist da“!

Der 23. Februar 2025 war für unsere kleine evangelische Pfarrgemeinde ein großer Tag! Der Sonntagsgottesdienst zum Jahr der Kirchenmusik wurde auf ORF III live übertragen. Unter Leitung von Pfarrerin **Dr. Marianne Pratl-Zebinger** und Landeskantor **Mag. Matthias Krampe** ist es gelungen, einen berührenden, abwechslungsreichen Gottesdienst mit viel Musik von traditionell bis modern zu feiern. Im Mittelpunkt stand die Botschaft, dass Musik eine heilende Wirkung besitzen kann, vor allem dann, wenn sie in Gemeinschaft ausgeübt wird.

Es zeigte sich auch das hervorragende ökumenische Klima in Bad Radkersburg, da der **Chor der Stadtpfarrkirche St. Johannes** uns musikalisch tatkräftig unterstützte. Ein großes Dankeschön in diesem Zusammenhang gilt auch dem **Bläserensemble der Musikschule Bad Radkersburg** und **Mirjam Baumann**, die sich mit ihrer Interpretation von Leonard Cohens „Halleluja“ in die Herzen der Gottesdienstbesucher/innen sang.



Text: Michaela Legenstein
Fotos: M. Uschmann, Evang. Pressedienst

Rise & Shine

Starke Ideen und Initiativen für eine geschlechtergerechte Zukunft

Die beiden Vorstandsfrauen der kfb Steiermark Lydia Lieskonig und Barbara Laller folgten der Einladung von First Volunteer Doris Schmidauer und Bundespräsident Alexander Van der Bellen anlässlich des internationalen Frauentags 2025 in die Präsidentschaftskanzlei. Ein Nachmittag mit vielen netten Begegnungen und Gesprächen, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Barbara Laller



Die Stadtgemeinde gratulierte **ZUM GEBURTSTAG!**

4. Dezember 2024 bis 31. März 2025

Persönliche Besuche und kleine Geschenke

Die letzten Wochen waren wieder gesäumt von zahlreichen Jubiläen und Geburtstagen. So klopfen Bürgermeister Karl Lautner, Vizebürgermeisterin Julia Paar, Vizebürgermeister Christian Duric sowie Mitglieder des Stadtrates auf Wunsch an zahlreiche Türen und überbrachten persönlich ihre Glückwünsche im Namen der ganzen Stadtgemeinde.

„Die Gemeinde nimmt den Kontakt auf und fragt, ob ein Besuch gewünscht wird. Bei Zusage versuchen wir einen Termin für die Gratulation zu finden“, so Bürgermeister Lautner über die Vorgehensweise der Geburtstagsbesuche.

80 Jahre



Otto Fichtner, Kirchweg



Karl Sammt, Zeltlingerstraße



Anna Kisilak, Rudolf-Peterka-Weg

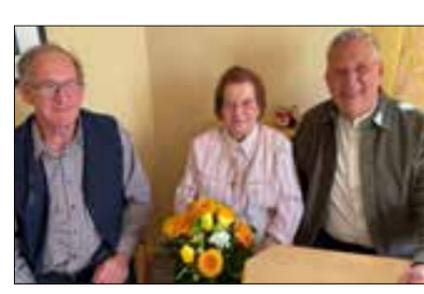
85 Jahre



Erika Mirth, Zeltlingerstraße



Elfriede Zweidick, Dr. Kamniker-Straße



Maria Braunsperger, Pridahof

90 Jahre



Josef Scheucher Zeltlingerstraße



Eduard Tranz, Laafeld

Einige Jubilarinnen und Jubilare erlaubten, ein Foto zu veröffentlichen. Jene ohne Foto ersehen Sie hier:

80 Jahre

Adolf Mir, Murgasse
Mathias Borovnjak, Dr. Kamniker-Str.
Mathilda Marbler, Halbenraierstraße
Elfriede Oberkofler, Dr. Kamniker-Str.
Anna Wonisch, Hummersdorf

95 Jahre



Josef Resnik, Raiffeisenweg



Anna Resnik, Raiffeisenweg



Erwin Schlosser, Plaschenaustraße

85 Jahre

Josef Drexler, Neudörfelstraße
Erika Tamisch, Dr. Kamniker-Straße
Anneliese Matko, Mitterling
Roswitha Kindler Kindlerweg

90 Jahre

Franz Alois Potzinger, Dr. Kamniker-Str.
Josefa Koller, Laafeld
Gisela Ehrlich, Tabor

Seniorentageszentrum

Abwechslung im Alltag mit professioneller Betreuung

Das neue Seniorentageszentrum der Stadtgemeinde Bad Radkersburg in der Neubaustraße 13 wurde im Dezember mit dem Roten Kreuz Steiermark als Betreiber offiziell eröffnet. Das Angebot richtet sich vorrangig an Menschen ab 60 Jahren, die Pflegegeld beziehen und den Tag mit abwechslungsreichen Aktivitäten in Gesellschaft verbringen möchten. Auch für Angehörige kann die flexibel gestaltbare Betreuung eine Entlastung darstellen. Die Öffnungszeiten von Montag bis Freitag von 08:30 Uhr bis 16:30 Uhr ermöglichen einen ganz- oder halbtägigen Besuch, wobei auf Wunsch ein warmes Mittagessen und eine Jause bereitgestellt werden. Auch ein Hol- und Bringdienst durch die Rotkreuz-Bezirksstelle Bad Radkersburg kann in Anspruch genommen werden.



© Rotes Kreuz Steiermark

Vormittags und nachmittags gestalten die Rot-Kreuz-Mitarbeiter:innen vielfältige Gruppenaktivitäten: Zu den besonderen Highlights der ersten Monate zählte dabei das gemeinsame Backen von traditionellem Germteiggebäck und köstlichen Osterkekse.

Sind Sie interessiert am Besuch oder kennen Sie jemanden, der davon profitieren würde? Bei einem kostenlosen Schnuppertag kann man sich vor Ort ein Bild von der Tagesbetreuung machen und das Team sowie die Räumlichkeiten kennenlernen – bitte hierfür um Anmeldung unter 0676/8754 40 400.

Auf diesem Wege auch eine herzliche Einladung an alle Interessierten, an der Mai-Andacht am Donnerstag, 15. Mai um 14:00 Uhr teilzunehmen.

Das Team des Seniorentageszentrums Bad Radkersburg wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Osterfest und schöne Feiertage!

Gefördert vom Land Steiermark



Aus Liebe zum Menschen.



© Rotes Kreuz Steiermark

Neu in Bad Radkersburg

Eröffnung der neuen Cafeteria im LKH Südweststeiermark, Standort Bad Radkersburg

Am 7. Januar 2025 öffnete die neue Cafeteria im LKH Südweststeiermark, Standort Bad Radkersburg, ihre Türen – ein Projekt, das mit viel Herzblut von **Petra und Christian Frühwirth** aus St. Anna am Aigen betrieben wird.

In der modernen Cafeteria erwarten die Gäste täglich frische Brötchen sowie leckere gefüllte Weckerl – der perfekte Snack für zwischendurch. Alle Speisen werden mit viel Liebe von den Mitarbeiterinnen Daniela und Natascha zubereitet, die dafür sorgen, dass jeder Besuch zu einem genussvollen Erlebnis wird.

Besonders verlockend ist die täglich neu bestückte Kuchenvitrine, die mit köstlichen hausgemachten Kreationen nicht nur das Auge erfreut, sondern auch den Gaumen verwöhnt. Die beliebten Mehlspeisen können selbstverständlich auch mitgenommen werden, um sie zu Hause zu genießen. Für all jene, die es besonders praktisch mögen, steht das Brötchenservice zur Verfügung. Egal ob für die Arbeit oder als kleines Frühstück – so wird jeder Tag gut gestartet.

Petra und Christian Frühwirth sowie das gesamte Team freuen sich auf Ihren Besuch und darauf, Ihnen täglich mit frischen, leckeren Köstlichkeiten eine kleine Auszeit im Krankenhausalltag zu bieten.



Die Cafeteria hat folgende **Öffnungszeiten:**

- Montag bis Donnerstag: 7:30 bis 15:00 Uhr
- Freitag: 7:30 bis 16:00 Uhr
- Sonntag: 12:00 bis 15:00 Uhr

Mara's Kreativladen:

Hobby, Dekoration und kreative Materialien für jede Jahreszeit

Wir leben seit anderthalb Jahren mit unserem kleinen Sohn in Bad Radkersburg. Es ist eine große Freude für uns, dass Mara's Kreativladen seine Türen geöffnet hat. Seit über sieben Jahren beschäftigen wir uns mit kreativen Materialien, dem Verkauf im Laden und Online-Shop, der Organisation von Workshops, kreativen Sommerlagern und Geburtstagsfeiern mit Herz und Seele.

Für jede Jahreszeit und jeden Feiertag bieten wir kreative Materialien an. Frühlingshafte Blumen-Dekorationen, sommerlich bunte Bastelutensilien, herbstliche Accessoires für Gemütlichkeit oder winterliche Festtagsdekoration.

Das Angebot in unserem Laden wird ständig aktualisiert, um den aktuellen Bedürfnissen gerecht zu werden. Unter anderem bieten wir in unserem Laden Seidenblumen, künstliche Pflanzen, Kränze, Körbe, Schalen, Holzboxen, Tablett, getrocknete Blumen und Früchte, Keramik-Figuren, Textil-Figuren, Holztafeln, Bänder, Farbe und Lacke, Bastelpapier, Moosgummi und Bastelfilz, Pompons, Makramee-Garn, DIY-Kreativ-Sets usw.

Hier findet man nicht nur Materialien, sondern auch die Freude am Gestalten. Wir unterstützen alle gerne mit Ideen und Ratschlägen. Mara's kreativer Laden ist das Zuhause der unendlichen Kreativität! Treffen wir uns in unserem Kreativladen im Herzen von Bad Radkersburg, in der **Langgasse 33**. Bald wird auch unser neuer Online-Shop starten: www.hobbykreativ.at



Öffnungszeiten:

- Montag bis Freitag
9:00 bis 12:30 und 14:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Alpaca & Art – Alpaka Mode & Kunstkeramik

Seit Februar sind mein **Shop und meine Keramikwerkstatt in der Langgasse 33** geöffnet. In meinem Fachgeschäft vereine ich meine Leidenschaft für edle, hochwertige Alpakamode und handgefertigte Kunstkeramik. Als Berufskeramikerin und begeisterte Alpakahalterin biete ich einzigartige, mit Liebe gefertigte Stücke. Besuchen Sie mich in meiner Werkstatt und erleben Sie hautnah, wie meine Kunstwerke entstehen!

Kontakt: **Eva Polak 0664/3129302**



Mode Maitz eröffnet im Stadtzentrum

Ein neues Modegeschäft zieht ins Herz der Altstadt: Mode Maitz eröffnet im ehemaligen Sparkassen-Gebäude am Hauptplatz 8 und bringt frischen Schwung ins Stadtzentrum.

Nach dem Umzug der Steiermärkischen Sparkasse in die Halbenrainersstraße war die Zukunft des Gebäudes ungewiss. Nun steht fest: Unternehmer Philip Maitz wird dort ein modernes Modegeschäft für Damen und Herren eröffnen. Auf 300 Quadratmetern Verkaufsfläche bietet Mode Maitz Freizeitkleidung und Schuhe renommierter Marken wie Tommy Hilfiger, Boss, Pepe Jeans, New Balance und Adidas. Die Eröffnung ist für Sommer 2025 geplant. Neben der Belebung der Innenstadt entstehen auch drei neue Arbeitsplätze. Bewerbungen werden unter office@modemaitz.at entgegengenommen.



Mit dieser Neueröffnung wird die Altstadt weiter gestärkt und Bürgerinnen und Bürgern ein modernes Einkaufserlebnis mitten im historischen Zentrum geboten. **Ein wichtiger Service bleibt erhalten: Der Bankomat im Gebäude wird weiterhin für Einheimische und Besucher nutzbar sein.**

Neuer Vorstand

Am 28. Jänner 2025 fand im Hotel Kaiser von Österreich die Stadtgruppenhauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes der Wirtschaftsbund Stadtgruppe Bad Radkersburg statt.

Organisationsreferent Thomas Heuberger hat in Begleitung von Wirtschaftsbund Direktor Jochen Pack die Wahl durchgeführt und freut sich, dass Anna Busetto einstimmig zur neuen Obfrau gewählt wurde. Viele Teilnehmer nahmen die Einladung an – unter anderem auch der Bürgermeister der Stadtgemeinde – und gaben ihre Stimme ab.

Der neu gewählte Vorstand hat sich das Ziel gesetzt, den Zusammenhalt in der gesamten Gemeinde zu stärken und die Belebung des Stadtkernes voranzutreiben.



V.l.n.r.: Markus Kaufmann, Bianca Frühwirth, Anna Busetto, Cindy Voglreiter, Bgm. Karl Lautner, Cornelia Kaufmann, Gehard Sinella, Robert Sommer und Jochen Pack

Ein weiteres Anliegen von Busetto ist die stärkere Fokussierung auf die Berufsorientierung, um insbesondere jungen Menschen in der Region bessere Perspektiven zu bieten.

Ein wichtiger Punkt der Sitzung war auch die Plakatoffensive der „meinjob Südoststeiermark“-Initiative, die darauf abzielt, Arbeitsmöglichkeiten in der Region zu fördern und sichtbar zu machen.

Ausgezeichnet!

Den Panther in der Hand

Von Großprojekten bis hin zum kleinsten Detail sorgt die Straschek GmbH seit 130 Jahren für umfangreiche Kompetenzen, wenn es um Heizung und Installationen geht. Dafür wurde dem Familienunternehmen das Steirische Landeswappen verliehen.

Für Landeshauptmann Mario Kunasek war es ein besonderer Termin. „Zugegeben, ich bin etwas nervös, denn immerhin ist es für mich die erste Verleihung des Landeswappens als Landeshauptmann“, gestand er bei der Überreichung der hohen Landesauszeichnung an Geschäftsführer Paul Straschek und die gesamte Familie. Im Jahre 1892 von den Brüdern Jakob und Franz Straschek gegründet, kümmert sich der Installationsbetrieb bereits in vierter Generation um Bad, Sanitär und Heizung. Mit dem Fokus auf alternative Energieformen und dem Einsatz neuester



Lisa Straschek, Werner Straschek, Claudia Straschek, Geschäftsführer Paul Straschek, Landeshauptmann Mario Kunasek, Laura Straschek und Florentin Straschek (v.l.) bei der feierlichen Überreichung des steirischen Landeswappens. (Foto: © Barbara Majcan)

Technologien gilt die Straschek GmbH in der gesamten Region und darüber hinaus als Umsetzer nachhaltiger und zukunftsweisender Projekte. Das Leistungsspektrum des Betriebes reicht dabei von der detaillierten Reparatur bis hin zu Großprojekten wie etwa der kompletten Sanierung des Landespflegeheims Bad Radkersburg oder dem Wohnprojekt Smart-City in Graz.

„Wir sind stolz, dass wir mit unserem Fleiß und unseren langjährigen Mitarbeitern einen Beitrag zur regionalen Wertschöpfung beitragen und freuen uns über diese Auszeichnung. Das Landeswappen ist für uns auch künftig Anspruch, unseren Aufgaben als verlässllicher Partner gerecht zu werden“, so der Geschäftsführer Paul Straschek im Rahmen der feierlichen Verleihung, bei der auch etliche Mitarbeiter für ihre jahrzehntelange Treue ausgezeichnet wurden.

Mit dem steirischen Panther in der Hand bedankte sich Paul Straschek auch bei den langjährigen Partnern, Kunden und Vertretern der Stadtgemeinde Bad Radkersburg sowie bei seiner Frau Claudia, die sich stets erfolgreich um die Agenden der Firma und Familie kümmerte.

Schäumende Spende

Das Brauhaus Bevog aus Bad Radkersburg braut mit modernster Ausstattung kreative Craft-Biere auf traditionelle Weise und ist dafür weit über die Bezirks- und Landesgrenzen hinweg bekannt. Zudem unterstützt Geschäftsführer Golar Vasja mit seiner Bierlinie „Extinction is forever“ aber auch Vereine und Projekte, die sich mit Natur- und Umweltschutz befassen. In einer Kooperation mit der Natur.Werk.Stadt entstand die Sorte „Green Lizard“, die ganz im Zeichen der bedrohten Smaragdeidechse steht und die im Umfeld der Brauerei noch vereinzelt vorkommt.

„Ein Teil vom Verkauf dieser Linie wird jährlich an Umweltschutzprojekte gespendet“, erklärten Simon Sabotin und Andreja Pejic Horvat bei der Scheckübergabe von über 4.000 Euro an



Daniela Zeschko, Leiterin von Natur.Werk.Stadt. In der gemeinsamen Kooperation werden neben gelebtem Naturschutz und Wissensvermittlung auch Wertschätzung und nachhaltiges Denken gezielt weitergegeben. Das „Green Lizard“-Bier kann auch online über www.bevog.com bestellt werden.



Zonta Award 2025 an Anna Mir aus Bad Radkersburg

Im Rahmen des Internationalen Frauentages, zu dem die überparteiliche Initiative „SO Frauen!“ in die FH Joanneum Bad Gleichenberg eingeladen hatte, wurden die Zonta Feldbach Awards 2025 an besondere Frauen verliehen. Unter den Preisträgerinnen ist auch Anna Mir aus Bad Radkersburg.

Nach ihrer Ausbildung zur diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegerin sowie in der Intensivpflege und Stationsleitung war Anna Mir 42 Jahre am LKH Bad Radkersburg als leitende Intensivschwester und Betriebsrätin tätig. Dazu kamen 20 Jahre im Gemeinderat, zehn davon als Vizebürgermeisterin. 2013 installierte Anna Mir das Zeit-Hilfs-Netz, in dessen Rahmen sie gemeinsam mit ihren Mitstreiterinnen in Not geratene Menschen unterstützt. „Wir kochen jeden Samstag Mittagessen für 30 bis 40 bedürftige Menschen, 2024 wurde für 980 Personen gekocht. Es wird aber auch Unterstützung beim Einkaufen, bei Arztfahrten oder Amtswegen geleistet“, gibt Anna Mir einen kleinen Einblick in ihr umfangreiches ehrenamtliches Engagement. Dazu kommen noch kostenlose Annahme und Ausgabe von Kleidung, Geschirr und Bettwäsche und ein Notquartier in der Kaserne. Für diesen großartigen Einsatz zugunsten ihrer Mitmenschen wurde Anna Mir mit dem Zonta Feldbach Award „Women in Social Commitment“ ausgezeichnet.



Der Preis, der heuer erstmals verliehen wurde, ist mit 500 Euro dotiert. Er wurde von Zonta-Präsidentin Michaela Künzel-Painsipp und Award-Referentin Barbara Jantscher überreicht. Der Frauenserviceclub Zonta Feldbach zeichnet alljährlich Frauen für ihr besonderes Engagement in der Wissenschaft, im Beruf und im sozialen Bereich mit den Zonta Awards aus.

Landesprämierung Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. prämierte Betriebe 2025

Die Landesprämierung für Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. fand heuer bereits zum 26. Mal statt - mit einer beeindruckenden Entwicklung: Die Teilnehmerzahl hat sich seither verfünffacht, und auch die Zahl der ausgezeichneten Betriebe ist deutlich gestiegen. Diese Entwicklung belegt die stetige Qualitätssteigerung des steirischen Leitproduktes.

Prämierte Betriebe in Bad Radkersburg:

Manfred Drexler, Neudörfweg 5

Christian Hopfer, Neudörfweg 4

Ferien & Kürbishof Robert Majczan, Sieldorf 38



Acht Städte - eine Erfolgsgeschichte

Auch im Jahr 2024 konnte der 8 Städte-Gutschein seine über 21-jährige Erfolgsgeschichte fortschreiben. So ist es im vergangenen Jahr gelungen, insgesamt 6,54 Millionen Euro an Gutscheinen zu verkaufen und somit die Kaufkraft für die rund 530 Partnerbetriebe in den acht Städten der Oststeiermark erheblich zu sichern. Nach dem Jahr 2021 mit dem Rekordergebnis von 7,89 Millionen Euro und 2022 (6,56 Millionen) konnte damit das drittbeste Verkaufsergebnis seit Einführung des Gutscheins erzielt werden.

„Diese Kaufkraft sorgt für dringend notwendige Unterstützung vieler Betriebe und hilft insbesondere, die Arbeitsplätze im Handel zu erhalten“, bedankte sich Robert Gether, Geschäftsführer der Oststeirischen Städtekooperation bei allen

Beteiligten für die professionelle Zusammenarbeit. Und diese wird auch im heurigen Jahr mit vielen Neuerungen weitergeführt. Geplant sind neben der Ausweitung der Vertriebsmöglichkeiten über das postalische Versenden von Gutscheinen auch laufend attraktive Gewinnspiele in Kooperation mit der Cities-App.

www.8staedte.at

Seit über 21 Jahren immer DAS PASSENDE GESCHENK

8 Städte-Gutschein



1 Gutschein und hunderte Shops

8 Städte
Die Oststeirische Städtekooperation

Die Parktherme-Wasserwelten bewegen – Outdoorfitness-Termine 2025 im Überblick

Ausgewählte Bewegungshighlights unter professioneller Anleitung erfrischen Ihren Thermentag – jetzt gleich Lieblingsangebote im Kalender vormerken:

03.05. Birgit Trummer - Gesundheitsyoga
10.05. Markus Strini - Faszienfitness
17.05. Walter Uresch - Feldenkrais®
24.05. Sigrid Antoniuk - Schwimmtraining
31.05. Fitness Tschernschitsch - Jumping Fitness

07.06. Gerlinde Reicht - smoveyAQUA
14.06. Sigrid Antoniuk - Schwimmtraining
21.06. Markus Strini - Faszienfitness
28.06. Walter Uresch - Feldenkrais®

05.07. Katrin Jurkowitsch - Flow & Grow
12.07. Gerlinde Reicht - smoveyAQUA
19.07. Markus Strini - Faszienfitness
26.07. Sigrid Antoniuk - Schwimmtraining

02.08. Walter Uresch - Feldenkrais®
09.08. Markus Strini - Faszienfitness
16.08. Sigrid Antoniuk - Schwimmtraining
23.08. Birgit Trummer - Gesundheitsyoga
30.08. Fitness Tschernschitsch - Jumping Fitness

06.09. Markus Strini - Faszienfitness
13.09. Sigrid Antoniuk - Schwimmtraining
20.09. Walter Uresch - Feldenkrais®
27.09. Gerlinde Reicht - smoveyAQUA



© Parktherme Bad Radkersburg/Harald Eisenberger

Weitere Details auf www.parktherme.at/outdoorfitness/
Keine Anmeldung oder Vorkenntnisse erforderlich.
Alle Angebote sind ohne Zusatzkosten im jeweiligen Thermen-Tageseintritt enthalten!

PARKTHERME BAD RADKERSBURG



© Parktherme Bad Radkersburg

Eintauchen & aufblühen in der Parktherme

Bunte Farbtupfer im frischen Wiesengrün, fröhliches Vogelgezwitscher aus den Baumkronen und stahlblauer Himmel als Kulisse – der Frühling bezaubert in den Parktherme-Wasserwelten!

Während das sprudelnde Thermalwasser genussvoll vitalisiert, verleihen erste Längen im Freiluft-Sportbecken Körper & Geist frischen Schwung. Die einzigartige Kombination von Bewegung und wohltuender Entspannung im Thermalwasser ist während des gesamten Frühjahrs erlebbar: In und um die Wasserwelten der Parktherme Bad Radkersburg warten bereits ab Anfang Mai wieder vielfältige Fitness- & Bewegungsangebote.

Nebst den Indoor-Bewegungsangeboten im Vita med Gesundheitszentrum und insbesondere dem Medizinischen Trainingszentrum wird auch in der Therme wochentags ein kostenloses Aktivprogramm geboten. Dieses spannt den Bogen von Smovey®- und Feldenkrais®-Einheiten im & um das Wasser zu aktivierenden Aerobic-, Faszien- oder Rückenfit-Einheiten mit den TherapeutInnen des Vita med Gesundheitszentrums – und vielem mehr!

Frühlingsfit im Thermenpark – die „Outdoorfitness“ ruft

Überdies sind Thermengäste herzlich eingeladen, ab Mai wieder an den „Outdoorfitness“-Angeboten teilzunehmen.

An jedem Samstag wird – von Mai bis September – die Möglichkeit geboten, unter freiem Himmel und unter Anleitung professioneller Trainerinnen und Trainer in Schwung zu kommen. Dazu sind keine Vorkenntnisse notwendig; Interessierte können sich auch spontan vor Ort und gänzlich kostenlos anschließen und so ganz ohne Leistungsdruck neue Bewegungsangebote entdecken.

Das vielfältige Bewegungsprogramm umfasst beliebte Trainingshighlights wie Faszienfitness mit Markus Strini, Schwimmtrainings mit Sigrid Antoniuk, Feldenkrais®-Einheiten mit Walter Uresch oder auch Yoga in der Parklandschaft; abgerundet durch ein ganz neues Angebot: Kennen Sie schon „Jumping Fitness“? Im Rahmen dieses brandneuen Programms erleben Sie ein dynamisches Ganzkörpertraining auf dem Trampolin – gelenkschonend, effektiv und ungemein unterhaltsam! Neugierig geworden? In der linken Spalte finden Sie alle Outdoorfitness-Termine gelistet – wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Wo Körper & Geist aufblühen

So finden in der Parktherme Aktivität und Regeneration in wohltuenden Gleichklang – wer sich hernach noch Gutes für müde Muskeln, entspannende Spa-Treatments oder noch etwas Frühlingssfrische für die Haut gönnen möchte, dem seien die fachkundig ausgeführten Massagen & (Kosmetik-)Behandlungen des Hauses wärmstens empfohlen. So kann das Osterfest kommen – rundum vitalisiert und sprichwörtlich „wie aus dem Ei gepellt“!

Thermengutscheine fürs Osternest

Apropos Ei: Naheliegender, dass auch fleißige „Osterhasen“ Entspannung & Vitalität ins Nest legen. Noch bis 21. April erhalten Sie mit dem Code OSTERN25 frühlingsfrische 10 % Rabatt auf Wertgutscheine und Geschenkkarten ab einem Bestellwert von € 50,-. Gleich direkt vor Ort in der Parktherme oder online in den österreichischen (Waren-)Korb legen und sparen. shop.parktherme.at

Das Team der Parktherme Bad Radkersburg wünscht ein frohes Osterfest!

Der frühe Vogel... Sommerliebe-Saisonkarte zum Vorteilspreis

Weil Vorfreude die schönste ist, sichern sich Parktherme-FreundInnen jetzt die beliebte „Sommerliebe“-Saisonkarte mit Gültigkeit von 1. Mai bis 30. September – im Vorverkaufszeitraum bis inkl. 12. Mai gibt's die „Parktherme Sommerliebe“ sogar zum ermäßigten Vorteilspreis. Die Stadtgemeinde Bad Radkersburg unterstützt alle ThermenfreundInnen mit Hauptwohnsitz in Bad Radkersburg zudem erneut mit einem großzügigen **30-prozentigen Zuschuss** beim Kauf einer Saisonkarte (ohne Sauna).

Alles, was Sie dazu benötigen, ist eine entsprechende Bescheinigung der Meldebehörde (Bürgerservice Rathaus) über Ihren Hauptwohnsitz; der Zuschuss wird so dann gerne bei Registrierung der Saisonkarte am Gästeservice-Center der Parktherme berücksichtigt.

Alle Informationen & Details finden Sie auf www.parktherme.at/sommerliebe



© Parktherme Bad Radkersburg/Harald Eisenberger

Parktherme Bad Radkersburg
Alfred Merlini-Allee 7 | 8490 Bad Radkersburg
03476/26 77 | info@parktherme.at | www.parktherme.at

Tipp der Stadtgemeinde Bad Radkersburg

Für alle freiwilligen aktiven Mitglieder von Einsatzorganisationen wird der Kauf einer Sommer-Saisonkarte 2025 (ohne Sauna) für die Parktherme mit 50 % gefördert.

Der Kauf einer ermäßigten Saisonkarte ist nach Vorlage einer Bestätigung der Einsatzorganisation über die ehrenamtliche aktive Mitgliedschaft direkt in der Parktherme möglich.

Aufgetischt

Andreas Pabst ist neuer F&B Manager der Parktherme

Neu im Team der Parktherme dürfen wir Ihnen Herrn Andreas Pabst als F&B Manager des Hauses vorstellen. „F&B“ steht dabei für „Food & Beverage“ und beschreibt kurz umrissen die Gastronomieleitung der Parktherme.



Der gebürtige Oststeirer und Vater eines erwachsenen Sohnes kann bereits auf einen beeindruckenden Werdegang in der 4- und 5-Sterne Gastronomie bzw. Hotellerie zurückblicken. Auch in der Thermenbranche und dem gehobenen Fachhandel punktete der 46-Jährige mit Organisationstalent, Führungsqualität und untrüglichen Gespür für perfekte Gastgeberschaft.

In seiner gastronomischen Leitungsfunktion in der Parktherme legt der passionierte Weinkenner und privat kreative Koch höchsten Wert auf hochqualitative, regionale Erzeugnisse, die dank Liebe zum Detail und modern interpretiert feinste kulinarische Genüsse in der Thermen-Gastronomie versprechen.

Frühlings-Rezepttipp von Parktherme-F&B Manager Andreas Pabst: Bärlauch Ricotta Cappelletti mit leichter Limettenbutter

Nudelteig á la Plachutta

7 Eidotter
1 Ei
2 EL Olivenöl
250 g glattes Mehl

Mehl zu einem Kegel formen, kleine Einbuchtung in der Mitte formen. Dotter und Eier miteinander verschlagen und in den Krater des Kegels geben. Olivenöl dazugeben. Verkneten, gekühlt und abgedeckt rasten lassen, ca. ½ h–1h

Bärlauch-Pesto

140 g frischer Bad Radkersburger Bärlauch
25 g Pinienkerne (wahlweise auch Sonnenblumenkerne oder Walnüsse)
Salz
Pfeffer
250 ml Olivenöl
1 bis 2 EL geriebener Pecorino

Pinienkerne anrösten, abkühlen lassen, Bärlauch waschen, abtrocknen und danach Blätter daumenbreit vorschneiden. Pecorino reiben. Zutaten in Cutter geben und klein hacken, dabei gleich etwas Olivenöl miteinarbeiten. Würzen Pecorino und restliches Olivenöl begeben, gut vermengen, in steriles Einmachglas umfüllen, verschließen. Gekühlt bis zu 3 Wochen haltbar.

Fülle:

250 g Ricotta
2–3 TL Bärlauchpesto
25–30 g Parmesan

Ricotta, Pesto, Parmesan zu einer glatten Masse vermengen, nach Geschmack würzen. Tipp: Mit Zitronen oder Limettenabrieb wirkt es noch frischer!

Limettenbutter:

125 g Butter
Saft von 1/4 Limette
Limettenzesten
Salz, Pfeffer

Butter schaumig schlagen, Limettensaft, -zesten, Salz und Pfeffer untermengen. Portionieren (Eiswürfelbehälter sind gut geeignet)

Cappelletti:

Tortelloni aus der Reggia Emilia

Nudelteig dünn ausrollen und in Quadrate mit 4 x 4 cm schneiden. Ricotta-Bärlauch-Fülle mittels Dressiersack auf den Teig spritzen. Das Eindrehen der Cappelletti ist anfangs vielleicht etwas schwieriger – mit etwas Übung werden Sie buchstäblich „den Dreh raushaben“. Alternativ lassen sich hieraus auch wunderbare Ravioli bereiten! Nudeltaschen kurz in Salz-Olivenöl-Wasser kochen, abschrecken und etwas Olivenöl darüber geben. Limettenbutter zerlassen und über die Cappelletti träufeln – guten Appetit!



© TV Thermen- & Vulkanland/pixelmaker.at

Bad Radkersburger QuellengesmbH. Ein Unternehmen der Stadtgemeinde

Neues Druckerhöhungspumpwerk im Kurviertel in Betrieb genommen

Die Bad Radkersburger Quellengesellschaft m.b.H. achtet als verlässlicher, regionaler und nachhaltiger Fernwärmelieferant stets darauf, im Interesse ihrer Kundinnen und Kunden das gesamte Fernwärmenetz sowie das Heizwerk in einem einwandfreien technischen Zustand zu halten. In einem weiteren Schritt zur Sicherstellung der Wärmeversorgungsqualität wurde im Kurviertel ein neues Druckerhöhungspumpwerk errichtet, welches mit 14.02.2025 in Betrieb genommen wurde. Die Eingliederung des Pumpwerks in das bestehende Fernwärmenetz ermöglicht eine effektivere und effizientere Versorgung unserer Fernwärmekunden und erhöht als Ergänzung zum bestehenden Pumpwerk im Heizwerk die Versorgungssicherheit. Durch die strategische Platzierung des neuen Pumpwerks kann durch Wiedereinspeisung in das Vorlaufsystem, mit reduzierter Leistung, das gesamte Kurviertel ressourcenschonender mit Wärme versorgt werden. Neben der Errichtung stellt die Eingliederung der neuen Versorgungspumpe in die Systemsteuerung einen essenziellen Punkt in der Umsetzung des Projektes dar.

Nach erfolgreicher Eingliederung kann via Fernwartung das gesamte Fernwärmenetz genauer und gezielter gesteuert werden.



Neues Pumpwerk wurde ins bestehende Areal der Mineralwasserförderung integriert.

Sie möchten Ihr Heizungssystem tauschen und an das örtliche Fernwärmenetz anschließen? Sie liegen innerhalb unserer Fernwärmeausbaugebiete oder es verläuft bereits eine Fernwärmeleitung neben Ihrem Wohnhaus/Geschäftslokal und Sie haben Interesse an einem maßgeschneiderten Angebot? Dann melden Sie sich bitte bei der Bad Radkersburger Quellengesellschaft m.b.H., Frauenplatz 5, 8490 Bad Radkersburg.

Ihr Ansprechpartner: Alexander Jantscher

Tel: 03476/3500 80; Mail: quelle@badradkersburg.at

Ihr Team der Bad Radkersburger Quellengesellschaft m.b.H.

Buchstart – Mit Kindern die Welt der Bücher entdecken



Am 16. November lud die Bücherei Eltern mit ihren Babys zum Buchstart-Frühstück. Beim gemütlichen Beisammensein gab es ausreichend Gelegenheit, die Bibliothek und das Bilderbuchangebot für die Kleinsten kennenzulernen.

Die Idee der Buchstart-Initiative besteht darin, Kindern und ihren Familien die frühe Begegnung mit Büchern zu ermöglichen und sie mit Impulsen zur Sprach- und Leseförderung zu begleiten. Dabei ist die Familie der erste und wichtigste Lese- und Lernort im Leben der Kinder. Gemeinsames Lesen bzw. Vorlesen in entspannter Atmosphäre wirkt sich nachhaltig positiv auf die sprachliche Ausdrucksfähigkeit, aber auch auf Einfühlungsvermögen, Fantasie und Kreativität der Kinder aus.

Traust du dich mit in den Monstersee?

Workshop für Kinder ab 4 Jahren mit ihren Eltern bzw. Großeltern

Mittwoch 7. Mai 2025, 16:00 Uhr

Bücherei Bad Radkersburg

Die Ente Erik geht zum ersten Mal zum Schwimmen in den See. Sind da wirklich Monster im See, wie Erik glaubt?

Im Workshop geht es neben der entzückenden Geschichte rund um Erik auch um die Überwindung von Angst. Dazu wird ein lustiges Monster gewürfelt und gemalt. (nach dem Buch „Monstersee“ von Leo Timmers)

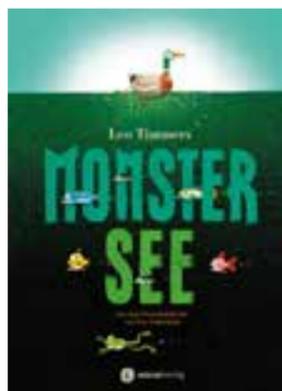
Referentin: Lesepädagogin Regine Höller-Rauch vom Lesezentrum Steiermark
 Eintritt frei!

Öffnungszeiten:

Dienstag: 14 – 19 Uhr
Mittwoch: 9 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr
Freitag: 14 – 19 Uhr
Samstag: 9 – 12 Uhr

Die Bücherei hat eine große Auswahl an Bilderbüchern zu unterschiedlichsten Themen und möchte damit schon kleine Kinder für die Welt der Bücher begeistern. Auch Ratgeberliteratur zu den Themen Gesundheit, Entwicklung und Erziehung von Kindern wird angeboten.

Jedes Kind erhielt als Geschenk eine Buchstart-Tasche mit einem Bilderbuch und Materialien zur Leseförderung.



Buchpräsentation von Dr. Andreas Salcher

Unsere neue beste Freundin, die Zukunft
 Was die Jungen wissen und wir noch nicht



© Lukas Beck

Freitag, 16. Mai 2025, 19:00 Uhr

Bücherei Bad Radkersburg,

Was müssen wir jetzt verstehen, um die Zukunft mitgestalten zu können? Welche Eigenschaften und Fähigkeiten brauchen wir dafür? Inspiriert von Interviews, die er mit hochbegabten Schülerinnen und Schülern führte, zeigt Andreas Salcher, mit welchen Denkweisen wir die Welt von morgen zu unserer machen.

Dr. Andreas Salcher ist Unternehmensberater, Bestsellerautor und ein kritischer Vordenker in Bildungsthemen. Er ist Mitbegründer der »Sir Karl Popper Schule« für besonders begabte Kinder und initiierte die »Waldzell Meetings« im Stift Melk. Mit acht Nummer-1-Bestsellern und mehr als 250.000 verkauften Büchern gilt er als einer der erfolgreichsten Sachbuchautoren Österreichs.

Eintritt: 15,00 € VVK und für Mitglieder der Freunde der Bücherei, 18,00 € AK
 Vorverkaufskarten erhältlich in der Bücherei



Lesewanderung von der Bücherei zum Pavelhaus

Sei dabei beim 8. Steirischen Vorlesetag!

Bei unserer kleinen Wanderung wird unterwegs an mehreren Stationen aus Kinderbüchern in deutscher und slowenischer Sprache vorgelesen. Im Pavelhaus angekommen gibt es für alle Teilnehmer eine kleine Stärkung und es besteht für die Kinder die Möglichkeit, selbst etwas zu basteln oder zu malen.

Samstag, 14. Juni 2025, Beginn: 9:00 Uhr

Treffpunkt: Bücherei Bad Radkersburg, Eintritt frei

Neu in unserer Bibliothek!

Filme auf DVD:

Avatar – The Way of Water
 One Life – Wer ein Leben rettet, rettet die ganze Welt
 Butterfly Tale
 Raus aus dem Teich
 Oh la la, wer ahnt denn sowas!
 Eisenbahn – Technik auf Schienen
 Alles steht Kopf 2
 Message in a Bottle
 Die drei ??? – Erbe des Drachen
 Wish

Tonie-Hörfiguren:

Susi und Strolch
 Schlaf gut! – Die kleine Raupe Nimmersatt und weitere Geschichten
 Dumbo
 Schüttel den Apfelbaum – Hören und Mitmachen
 Das Dschungelbuch
 Tilda Apfelkern – Das geheime Kuchenrezept und weitere Geschichten
 Bambi
 Wicki – Die Königin der Winde
 Heidi – Die Reise zum Großvater und zwei weitere Geschichten
 Der Räuber Hotzenplotz

Die neu angekauften Bücher sowie den gesamte Medienbestand der Bücherei finden Sie auf unserer Website www.buecherei-radkersburg.bvoe.at unter der Rubrik Mediensuche.



Bitte nicht auf passendes Schuhwerk und Sonnenschutz vergessen!
 Bei Schlechtwetter (Regen) findet die Veranstaltung im Pavelhaus – Pavlova hiša, Laafeld 30 – statt.



WILLKOMMEN in diesem Leben

Florian wurde am 26.12.2024 im Krankenhaus Graz-Ragnitz mit einem Gewicht von 3.420 g und einer Größe von 52 cm geboren. Wie man sieht, fühlt er sich in den Armen seiner Eltern Mario Fraiß und Christine Fraiß-Kollmanitsch, wohnhaft in Laafeld, sichtlich wohl.



Die große Schwester Maila ist stolz auf ihren Bruder **Luan**. Er wurde am 9.1.2025 mit einem Gewicht von 3.320 g und einer Größe von 51 cm im LKH Feldbach geboren. Seine Eltern Dolores Dietner und Paul Dietrich genießen die Zeit mit ihren Kindern in Neuhummersdorf.



Jonas bereichert seit 2.3.2025 neben seinem größeren Bruder Noah das Leben von Vanessa und Mario Üllen aus Bad Radkersburg. Er wurde mit einem Gewicht von 3.810 g und einer Größe von 53 cm im LKH Feldbach geboren.



Stadtkapelle

Das Jahr 2025 startete für die Stadtkapelle mit dem Neujahrsempfang der Stadtgemeinde Bad Radkersburg im Jänner und ging gleich weiter mit der Mitgliederversammlung Anfang Februar.

Bei der jährlichen Versammlung präsentierten alle BereichsleiterInnen einen Rückblick vom letzten Jahr und gaben einen Ausblick auf zukünftige Vorhaben.

Zu unseren größten Projekten zählen 2025 die Tage der Blasmusik, die Kurkonzert-Reihe und das Kirchenkonzert. Auch das nächste Konzert lässt nicht mehr lange auf sich warten und diesmal erwartet unsere ZuhörerInnen etwas ganz Besonderes. Ganz nach dem Motto „2 Musikkapellen, ein KONZERT“ veranstalten wir, die Stadtkapelle Bad Radkersburg, mit der Weinlandkapelle Klöch gemeinsam ein Konzert, zu dem wir Sie recht herzlich einladen möchten.



Anna Ivanić, Bereichsleiterin Organisation präsentiert den Mitgliedern den Jahresrückblick anhand von Fotos. (© Stadtkapelle)

Genießen Sie mit uns am **Samstag, dem 17. Mai 2025** um 19 Uhr am Hauptplatz einen musikalischen Abend inmitten der schönen Altstadt von Bad Radkersburg. Die Proben dafür sind schon seit Wochen in vollem Gange und wir freuen uns, Ihnen das Ergebnis präsentieren zu dürfen. Die Stadtkapelle Bad Radkersburg wünscht ein gesegnetes Osterfest und erholsame Feiertage.

Lena Jantscher



Seniorenbund

Der Seniorenbund Bad Radkersburg war auch in den Wintermonaten sehr aktiv.

Bei einer Führung durch das neu renovierte Prettnnerhaus mit dem Eigentümer Karl Maitz konnte das Alltagsleben der bürgerlichen Familie Prettnner nachvollzogen werden. Es wurde nicht nur die Bildersammlung, sondern auch die historische Einrichtung dieser Familie samt Haushaltsgegenständen bestaunt. Mit alten Geschichten zu verschiedenen Ausstellungsstücken wurden auch wir von Karl Maitz in die Vergangenheit zurückversetzt. Bei einer Wienfahrt wurden das Parlament und der neue Weihnachtsmarkt beim Schloss Schönbrunn besucht. Mehrere gesellige Treffen in verschiedenen Cafés haben stattgefunden und das Nostalgiekinno von Wolfgang Stradner wurde besucht.



Der Seniorenbund besuchte das Prettnnerhaus. Foto: Angela Zipper

Bei der gemütlichen „Wasserführung durch die Stadt“ konnten die Bohrplätze mit den Ausstellungsräumen der „Radkersburger Stadtquelle“ (Mineralwasser Long Life) und der heißen Thermalquelle bestaunt werden. Beim historischen Trinkbrunnen im Vita med wurde die Stadtquelle verkostet. Eine gemütliche Wanderung nach Gornja Radgona mit Besichtigung der Sektkellerei hat stattgefunden. Die Sportlichen, oder auch nur Zuschauer, haben die Bowlingbahn in Murska Sobota besucht. Viele Aktivitäten finden auch im Frühling statt, wie die Muttertagsfahrt und eine 4-Tages-Reise im Mai nach Salzburg.

Walter Bauer, Obmann

Klima- und Energiemodellregion Wein- und Thermenregion Südoststeiermark



„Mein Zuhause & meine Umgebung klimafit gestalten“
Neue Artikelserie der Klima- und Energiemodellregion

In dieser Serie zeigen wir Ihnen, wie Sie Ihr Zuhause und Ihre Umgebung so anpassen können, dass Sie sich auch in Zukunft bei steigenden Temperaturen wohlfühlen. Gleichzeitig leisten Sie mit Ihrer Gestaltung einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, Ihr Heim klimafreundlicher zu gestalten – vom Garten über Fassadenbegrünung bis hin zu den richtigen Pflanzen für eine bessere Luftqualität. Alle Artikel in dieser Serie bieten wertvolle Tipps und Fakten, die Ihnen helfen, die Lebensqualität zu erhöhen und gleichzeitig aktiv den Klimaschutz zu unterstützen.

Natürliche Schattenspender – Bäume und Hecken für ein besseres Mikroklima: Mit zunehmenden Hitzetagen wird der Bedarf nach natürlichen Schattenspendern immer größer. Bäume und Hecken bieten eine effektive Möglichkeit, das Mikroklima im Garten und der Umgebung zu verbessern. Sie bieten nicht nur Schatten, sondern tragen auch zur Luftreinigung und einer besseren Luftfeuchtigkeit bei.

Bäume und Hecken wirken wie natürliche Klimaanlage. Sie spenden Schatten und senken die Umgebungstemperatur, was gerade in städtischen Gebieten mit vielen versiegelten Flächen sehr wichtig ist. Außerdem binden Bäume CO₂ und verbessern die Luftqualität. Besonders in heißen Sommermonaten können sie die Temperatur um mehrere Grad senken.

Hecken aus robusten Pflanzenarten wie Hainbuche, Liguster oder Johannisbeere sind nicht nur Schattenspender sondern bieten auch eine natürliche Schutzfunktion vor Wind und Wetter. Gleichzeitig fördern sie die Lebensqualität und tragen zu einem besseren Ökosystem bei. Sie spielen eine wichtige Rolle beim Erhalt der Biodiversität. Besonders in städtischen Umgebungen sind sie ein wertvoller Lebensraum für Vögel, Insekten und andere Tiere.

Nicht alle Bäume sind gleich gut für den Klimawandel gerüstet. Es wird immer wichtiger, auf **klimafitte Baumarten** zu setzen, die auch mit extremen Wetterbedingungen, wie langen Hitzeperioden und Trockenheit, zurechtkommen. Bäume wie Silberlinde, Eiche, Ahorn oder Ginkgo sind besonders robust und für die Veränderungen des Klimas gut geeignet. Sie tragen aktiv dazu bei, die Lebensräume stabil zu halten und die Luft zu reinigen. Auch immer mehr **Gemeinden und Städte setzen auf Begrünungsmaßnahmen.** So entstehen zunehmend grüne Oasen in städtischen Gebieten, die zur Verbesserung des Mikroklimas beitragen. Ein Beispiel aus unserer Region ist der klimafitte Hauptplatz in Bad Radkersburg, der mit einer Vielzahl von Bäumen und Pflanzen nicht nur für eine angenehmere Atmosphäre sorgt, sondern auch die Lebensqualität der Bewohner steigert.

Klimafitter Garten – Vortrag mit Susi Pammer

Mitte März fand im Zehnerhaus ein Infabend zum Thema „Klimafitter Garten“ mit der Landschaftsgärtnermeisterin und Gartengestalterin Susi Pammer statt. Die Veranstaltung wurde im Zuge der Vortragsreihe „Zukunftsfähiger Lebensraum im Steirischen Vulkanland“ durchgeführt.

Wie komme ich zu einem klimafitten Garten? Die Expertin referierte dazu mit Tipps für ökologisches Gärtnern. Aber auch welche Rolle die eigene Grünfläche bzw. der eigene Garten bei der Klimazukunft einnimmt, war ein wichtiges Thema des Abends. Die kommenden Jahre sind entscheidend, um die Ressourcen und Energieverwendung nachhaltig zu gestalten. Heimische Bäume, richtiges Versickern des Regenwassers, richtiges Gießen und



Anna Gasperl, Rosemarie Meyer, Susi Pammer, Robert Frauwallner, Sonja Witsch (v.l.n.r.)

das Anlegen einer Blumenwiese waren weitere Themen. Mit einem klimafitten Garten kann man sich seine eigene Wohlfühl-Klimaoase schaffen. Ob Hausbaum, Kuchlgarten oder Wasserzisterne, wir haben es in der Hand, unser Umfeld für die kommenden Herausforderungen ansprechend und pflegeleicht zu gestalten!

Eine Veranstaltung der Klima- und Energiemodellregion „WEIN- UND THERMENREGION SÜDOSTSTEIERMARK“ Bad Gleichenberg, Straden, Bad Radkersburg

Kochworkshop VEGETARISCHER FRÜHLING Heute verzichte ich auf Fleisch



Fr, 23. Mai 2025
16:00 Uhr, Schulküche, Mittelschule Bad Radkersburg

- vielfältig, bunt & abwechslungsreich kochen
- biologisch, saisonal & aus der Region
- gemeinsam köstliche, fleischlose Kreationen schaffen
- mit Ernährungstrainerin Christine Schwarzenberger

Kosten: € 30,-/Person, Dauer: 3 Stunden
ANMELDUNG bei Romana Gerger, LEA GmbH, gerger@lea.at oder 03152 / 38 911 - 511



www.lea.at

Neuerungen bei der Mülltrennung seit Jänner 2025

Seit Jänner 2025 gibt es österreichweit wichtige Änderungen bei der Mülltrennung: **Metallverpackungen gehören in den Gelben Sack!**

Ab sofort werden Dosen, Metallverschlüsse und andere Metallverpackungen gemeinsam mit Kunststoffverpackungen im Gelben Sack bzw. der Gelben Tonne gesammelt. Die bisherige getrennte Sammlung von Metall entfällt.

Einführung des Pfandsystems für Einweg-Getränkeverpackungen

Seit Jänner gibt es in Österreich das Pfandsystem für Einweg-Getränkeflaschen aus Plastik und Getränkedosen.

Auszeichnung für den Abfallwirtschaftsverband Radkersburg

Große Freude beim Abfallwirtschaftsverband Radkersburg: Anfang Februar wurde das Repair Café mit dem Sonderpreis für „Kreislaufwirtschaft“ im Rahmen der Innovationspreisverleihung 2025 ausgezeichnet!

„Der Preis bestärkt uns in unserem Engagement für eine zukunftsfähige Abfallvermeidung und zeigt, dass Reparieren statt Wegwerfen ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz ist“, betont Geschäftsführer Wolfgang Haiden. Nach der erfolgreichen Auszeichnung möchte man das Engagement für Nachhaltigkeit natürlich fortsetzen und

DIE GELBE FORMEL

GILT AB 1. JÄNNER 2025



Pfandpflichtige Flaschen und Dosen (0,1–3l) sind mit einem Pfandlogo gekennzeichnet und können in Supermärkten und anderen Rücknahmestellen zurückgegeben werden. Das Pfand beträgt 25 Cent pro Flasche/Dose und wird beim Kauf verrechnet – bei Rückgabe wird es vollständig zurückerstattet. Wichtig: Die Flasche bzw. Dose darf nicht zerdrückt werden und das Pfandlogo muss leserlich sein.

Mit diesen Neuerungen sollen Recyclingquoten verbessert und wertvolle Rohstoffe effizienter wiederverwendet werden. Darum bitten wir alle Bürger*innen um Unterstützung bei der richtigen Mülltrennung und danken für die Mithilfe zum Schutz unserer Umwelt!

Für weitere Informationen steht der Abfallwirtschaftsverband Radkersburg gerne zur Verfügung.



© Roman Schmidt

daher lädt der Abfallwirtschaftsverband zum nächsten Repair Café im Ressourcenpark Ratschendorf am Freitag, 09. Mai 2025 ein. Von 14.00 bis 18.00 Uhr haben alle Bürger*innen die Möglichkeit, defekte Gegenstände gemeinsam mit ehrenamtlichen Helfern kostenlos zu reparieren. Ganz nach dem Motto: „Reparieren statt Wegwerfen“.

Kommen Sie vorbei und bringen Sie Ihre kaputten Gegenstände mit! Weitere Informationen gibt es beim Abfallwirtschaftsverband Radkersburg.

SILC - Einkommen & Lebensbedingungen

Was ist SILC?

Es ist soweit: Schon im Februar begann die jährliche SILC-Studie, und Österreich ist wie viele andere europäische Länder auch heuer wieder mit dabei. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“. Diese Studie beschäftigt sich mit dem Leben und Arbeiten der Menschen in Österreich, es geht um Veränderungen der Lebenssituation. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit.

Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen, gelingt ein wirklichkeitsnahes Bild des Lebens in Österreich. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

Fahrradboxen

als Absicherung bei der Parktherme – Miete für alle möglich!

Bereits im Jahr 2022 wurden von der Stadtgemeinde Bad Radkersburg vier Fahrradboxen bei der Parktherme angeschafft.

Denn Bad Radkersburg als „Fahrradstadt“ und Urlaubsdestination wurde vermehrt mit der Herausforderung konfrontiert, dass Urlauberinnen und Urlauber ihre teilweise sehr wertvollen Fahrräder absperren möchten.

Diese Fahrradboxen können über das Gästeservicecenter der Parktherme gemietet werden, ein Eintritt in die Therme ist dabei keine Voraussetzung.



Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen

Die Sicherheit beim Radfahren entsteht nur im Miteinander!

Radfahren wird im Straßenverkehr immer populärer. Seit 10 Jahren wächst die Gruppe der Radfahrer. Leider steigen aber auch jährlich die Unfälle mit Radfahrern. Eine Zunahme, die stark auch mit dem anhaltenden E-Bike-Boom zusammenhängt.

Die 33. StVO-Novelle zur Straßenverordnung liefert neue Richtlinien und Bestimmungen für Radfahrer, E-Biker und E-Scooter-Benutzer.

Was gilt es zu beachten – bleiben Sie dran!

- 🚲 Viele Radfahrer sind der Meinung, dass sie über den Schutzweg fahrend im Recht sind. Dem ist nicht so!
- 🚲 Radfahrende müssen sowohl das Fahrrad als auch den E-Scooter über den Schutzweg schieben.
- 🚲 Existiert eine Radüberfahrt, so muss diese benutzt werden. Ein Absteigen auf der Radüberfahrt ist nicht erlaubt.
- 🚲 Achten Sie auf Ihre Geschwindigkeit! Radfahrende müssen sich bei Verkehrsaufkommen mit einer maximalen Geschwindigkeit von 10 km/h der Überfahrt nähern.
- 🚲 Das Nebeneinanderfahren von 2 Fahrrädern ist nur bei Straßenstrecken mit einer 30km/h-Beschränkung erlaubt.
- 🚲 Endet der Radweg und mündet in die Straße, so gilt das Reißverschlussprinzip! Sowohl der Radfahrende als auch der Autofahrer sind aufgefordert, auf einander zu achten und nicht auf sein Recht zu pochen!

Suchen Sie den Blickkontakt mit den anderen Verkehrsteilnehmern und vermeiden Sie so einen Unfall!

Wussten Sie schon...

- ✓... dass ein Radhelm bis zu 70 % schwere Kopfverletzungen verhindern kann
- ✓... dass der Bremsweg mit einem E-Bike um vieles länger ist und daher die Gefahr schneller erkannt werden muss
- ✓... dass viele E-Scooter-Unfälle in der Dunkelheit und unter Alkoholeinfluss passieren



Mehr Information: www.verkehr.steiermark.at

Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien, Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände nutzen diese Statistiken regelmäßig.

Welche Haushalte dürfen teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen dann per Post einen Einladungsbrief mit allen wichtigen Informationen zugeschickt.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/silcinfo | erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at | +43 1 711 28-8338 (Mo – Fr: 9:00 – 15:00 Uhr, werktags)



Mitarbeiter der Stadtgemeinde

Ich heiße **Rebekka Holler** und lebe mit meiner Familie in Tieschen. In meiner Freizeit töpferne und lese ich gerne, außerdem genieße ich es, viel Zeit mit meinen Freunden und meiner Familie zu verbringen. Jetzt freue ich mich darauf, im Bereich Projektmanagement mit viel Motivation anzupacken und Teil des Teams der Stadtgemeinde zu werden.



Aufgabengebiet:

Neben der **Unterstützung im Stadtamt** wird Rebekka Holler vor allem bei den **europäischen Projekten** und anderen **Förderprojekten** der Stadtgemeinde mitarbeiten.

Mein Name ist **Harald Kohl**, ich lebe in Bad Radkersburg und bin gelernter Tischler. In meiner Freizeit bin ich mit meiner Frau gerne auf dem Mountainbike unterwegs, ich werkle an Reparaturen oder genieße die Zeit im Haus und Garten. Geselligkeit ist mir wichtig – ob mit Familie oder Freunden. Mein Sohn ist 29 Jahre alt und gemeinsam teilen wir die Freude an handwerklichen und sportlichen Aktivitäten.



Aufgabengebiet:

Harald Kohl wird als **Mitarbeiter in der Hausverwaltung** für die **Betreuung der Schulen, Kindergartenstandorte** und anderer Objekte im Eigentum der Stadtgemeinde tätig sein.

Unsere Schulwartlegende Franz Baierl verabschiedete sich in die Pension

Nicht nur sprichwörtlich sondern wirklich mit Pauken und Trompeten wurde unser Schulwart Franz Baierl in die Pension verabschiedet. Nach vielen Jahren seines engagierten Einsatzes für die Volks- und Mittelschule ging unser geschätzter Schulwart mit Ende Jänner in den wohlverdienten Ruhestand. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge blicken wir auf die Zeit zurück, in der er mehr als nur ein Mitarbeiter war – er war eine Institution an den Schulen.

Um von einer Schule zur anderen zu kommen, hatte Franz ein Fahrrad. Dieses Fahrrad war überall bekannt und es war klar: Franz kann nicht weit weg sein.

Herr Baierl begann seine Arbeitslaufbahn bei der Stadtgemeinde im Bauhof und wechselte dann 2007 in den Dienst als Schulwart. Dabei übernahm er bald eine Rolle, die weit über die Pflege und Instandhaltung der Gebäude oder Pflege der Außenanlagen hinausging. Er war auch für die Schülerinnen und Schüler immer ein Mensch, der bei jedem Problem sofort zur Stelle war und ihnen mit guten Ratschlägen zur Seite stand. Sein lösungsorientiertes Handeln, sein Humor und seine positive Energie prägten das Schulklima in der Volksschule und in der Mittelschule maßgeblich und machten ihn zu einer wichtigen Stütze für das gesamte Schulteam.

Mit einer solchen Abschiedsfeier hatte er nicht gerechnet. Er war sichtlich überrascht über die große Menge an Kindern und Lehrpersonal, als am 31.01.2025 eine große Feier von beiden Schulen im Turnsaal der Mittelschule stattfand. Dabei wurden extra Lieder für ihn umgedichtet, Gedichte vorgetragen und die Musikschule und das „Klassen musizieren“ der Volksschule spielten Lieder für ihn.



Franz, wir danken dir für deinen unermüdlichen Einsatz als Mitarbeiter der Stadtgemeinde. Die Lücke die du hinterlässt wird groß sein – nicht nur als Schulwart, sondern auch als geschätzter Mitarbeiter!

Kundmachungen und Informationen

Die Doppelrolle von „Grundstücksgrenzen“

Eindeutig erkennbare Grenzen sind wichtig und vermeiden Grenzstreitigkeiten mit den Grundnachbarn, mit denen man doch eigentlich gut auskommen möchte. Den Verlauf der Grenze des eigenen Grundstückes zu kennen, ist für den Eigentümer unabdinglich. Nur so weiß er, in welchem Ausmaß er bzw. der Nutzungsberechtigte sein Grundstück benutzen kann/darf, wo sein Eigentums- bzw. das Nutzungsrecht aufhört und gleichzeitig das des Grundnachbarn beginnt. Um auch in natura den Verlauf der Grundstücksgrenze zu wissen, werden Grenzzeichen (Grenzsteine, Metallmarken, Grenzpflocke) zur Kenntlichmachung des Grenzverlaufs verwendet. Da diese Grenzzeichen eben eine solche wichtige Funktion innehaben, stehen diese auch unter besonderem Schutz.

Die einseitige widerrechtliche Veränderung bzw. Entfernung von Grenzzeichen kann eine Besitzstörung darstellen, Grenzzeichen werden überdies durch das Strafbgesetzbuch (vgl. § 230 StGB) besonders geschützt.

Grundstücksgrenzen beinhalten somit nicht nur das Recht des Grundstückseigentümers, innerhalb dieser sein umfassendes Eigentumsrecht auszuüben, sondern auch die Pflicht des Respektierens des gekennzeichneten Grenzverlaufs durch diese Grenzzeichen. Nur so kann einem langwierigen kräfte- als auch kostenzehrenden Grenzstreit jeglicher Nährboden genommen und ein gutes Nachbarschaftsklima gepflegt werden.

Die Stadtgemeinde Bad Radkersburg möchte mit diesem Beitrag die angesprochene **Doppelrolle von Grundstücksgrenzen in Erinnerung rufen** und alle Grundstückseigentümer an die notwendige Einhaltung von festgelegten Grenzverläufen erinnern.

INFORMATION für Waldbesitzer

Vorkehrungen der Bezirkshauptmannschaft gegen eine Massenvermehrung der Fichtenborkenkäfer:

Aufgrund der Sturmereignisse in den Jahren 2023 und 2024 wurde von der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark zur Hintenanhaltung der Vermehrung und Verbreitung des Fichtenborkenkäfers mittels Verordnung neben Gebieten anderer Gemeinden auch für die Stadtgemeinde Bad Radkersburg für die Gebiete der Katastralgemeinden Goritz bei Radkersburg und Pridahof die Durchführung der fachgerechten Aufarbeitung bzw. bekämpfungstechnische Behandlung der zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Verordnung bereits befallenen Fichten sowie der bruttauglichen Fichten in Form gefällter Bäume angeordnet.

Die gegenständliche Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark ist auf der Homepage der Stadtgemeinde Bad Radkersburg unter der Rubrik Verordnungen sowie auf der Homepage der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark zu finden.

www.bh-suedoststeiermark.steiermark.at/cms/beitrag/12899864/140913050

Für weitere Fragen und Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark.



Lärmschutzverordnung

Die Lärmschutzverordnung der Stadtgemeinde erlaubt lärmbelästigende Gartenarbeiten (wie Rasenmähen, Heckenschneiden, Verwendung von Kreissägen, etc.) nur zu nachstehenden Zeiten:

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 und 14.00 – 20.00 Uhr

Samstag 8.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr

Die Vornahme solcher Arbeiten an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ist verboten. Diese Beschränkungen gelten nicht für land- und forstwirtschaftliche Betriebe sowie für öffentliche Anlagen und deren Einrichtungen.



Grünschnitt / TKV

Öffnungszeiten: Mai bis Oktober: Montag – Samstag 8:00 – 20:00 Uhr

November bis April: Montag – Samstag 8:00 – 18:00 Uhr

Die Grünschnittsammelstelle und der Tierkörperverwertungsabfallbehälter neben der Kläranlage werden videoüberwacht, um missbräuchliche Ablagerungen zu verhindern.

Brauchtumsfeuer

Laut Verordnung des Landes Steiermark vom 22. März 2011 sind folgende Brauchtumsfeuer erlaubt:

Osterfeuer: Karsamstag in der Zeit von 15:00 Uhr bis Ostersonntag 3:00 Uhr früh und Sonnwendfeuer, 21. Juni: Sollte der 21. Juni nicht auf einen Samstag fallen, so ist dieses Brauchtumsfeuer auch am darauffolgenden Samstag möglich.

Mindestabstände: 50 m zu Gebäuden, 50 m zu öffentlichen Verkehrsflächen, 100 m zu Energieversorgungsanlagen und Betriebsanlagen mit leicht entzündlichen Gütern, 40 m zu Baumbeständen. Brauchtumsfeuer sind zu beaufsichtigen und verlässlich zu löschen.

Regenwasserzisterne

Förderprogramm Speicherung und Nutzung von Regenwasser – Die Gemeinde unterstützt bei der Abwicklung

Bis Oktober 2025 können Private eine Landesförderung für Maßnahmen zur Speicherung und Nutzung von Regenwasser für private Bewässerungszwecke (Gartenbewässerung) beantragen. Diese Förderung wird als Pauschalförderung pro Speicheranlage (Zisterne) abgewickelt.

Die Kosten sind anhand von Firmenrechnungen und Zahlungsbelegen für Behälter, Material und Einbau nachzuweisen. Kosten für den Umbau von bestehenden Anlagen, Verteilungseinrichtungen (Pumpen, Leitungen) sowie Eigenleistungen können nicht berücksichtigt werden.

Private Förderungswerber können eine Landesförderung nach der Errichtung der Regenwasserzisterne im gleichen Jahr sowie im Folgejahr über die jeweilige Gemeinde beantragen.

Fördervoraussetzung: Die Speicheranlage (Zisterne) muss **mindestens 5 m³ Speichervolumen** aufweisen und innerhalb des Maßnahmengbietes zur Senkung von Verbrauchsspitzen **in der öffentlichen Trinkwasserversorgung unseres Wasserwerkes** liegen.

Nähere Informationen gibt es unter: <https://www.wasserwirtschaft.steiermark.at/cms/beitrag/12944994/179438539>

Öffnungszeiten der Bürgerservicestellen

Rathaus:

Montag bis Freitag

von 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr,

Donnerstag zusätzlich

von 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Zeltlingerstraße:

Donnerstag

von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Freitag

von 8:00 Uhr bis 10:00 Uhr

Gemeindewohnungen

Es sind immer wieder Wohnungen in unterschiedlichen Größen und Ausstattungen zu vergeben. Bewerbungen sind an die Stadtgemeinde Bad Radkersburg zu richten.

Anfragen: 03476 25 09 137

Die Vergabe erfolgt durch den Stadtrat!



Copyright © Wikimedia Commons

Erforderliche Angaben für die Förderungsabwicklung:

- Daten des Förderungswerbers (Name, Anschrift, Geburtsdatum, Bankverbindung)
- Bestätigung der Gemeinde (ordnungsgemäße Errichtung, Speichervolumen, Rechnungssumme)

Auf einen Blick - wichtige Telefonnummern

Einsatzkräfte:

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Polizeiinspektion Bad Radkersburg	059 133 6180-100
Rotes Kreuz Bezirksstelle Radkersburg	050 1445-28000
Rotes Kreuz Krankentransport	14844
Vergiftung: Notruf & Beratung	01 406 43 43
Schlangennotruf	130
Gesundheitstelefon	1450

Verwaltung der Stadtgemeinde

(03476) 2509 + Durchwahl

Bürgermeister:	Mag. Karl Lautner:	129
Stadtamt, Projekte:	Mag. ^a Daniela Leopold-Sommer:	124
Stadtamt:	Mag. ^a Bettina Wallner:	142
Stadtamt:	Rebekka Holler	146
Büro:	Gabriela Hermann:	129
Büro:	Mariyam Kraxner:	134
Bürgerservicestelle:	Larissa Sixt:	120
Standesamt, Meldeamt:	Gerlinde Taschner:	121
Bauamtleitung:	Ing. Mag. Christopher Hopfer:	143
Bauamt:	Elisabeth Mencigar:	123
Rechnungswesen:	Sandra Perko:	128
Steuern und Abgaben:	Marlene Konrad:	126
Steuern und Abgaben:	Manuela Gnaser:	127
Infrastruktur:	Thomas Hennig:	132
Infrastruktur:	Klaus Huber:	131
Infrastruktur/Hausverwaltung:	Gernot Baumann:	125
Museum im alten Zeughaus		3500-103

E-Werk Büro	3500-30
E-Werk Bereitschaftsdienst	3500-92
Kanalnetz Bereitschaftsdienst	0664 460 27 19
Wasserwerk Büro & Bereitschaftsdienst	0664 338 32 32

Schulen/Bildung:

Kindergarten Südtirolerplatz	0664 80 849 261
Kindergarten Zeltlingerstraße	0664 80 849 262
Volksschule	3500-310
Mittelschule	3500-320
Musikschule	3500-330
i:HTL Bad Radkersburg	3500-332
Krankenpflegeschule	407 73
BORG	05 0248 065
Bücherei	2724

Praktische Ärzte:

Dr. Michael Burgmann	203 30
Dr. Elena Bourdina	407 10
OMR Dr. Georg-Wilhelm Gerhold	23 71
Dr. Helmut Koller	301 00
Apotheke „Zum Mohren“	2339

Hilfsorganisationen:

Essen auf Rädern (Region Bad Radkersburg)	0664 85 12 923
Zeit-Hilfs-Netz	0664 920 71 11
Team Österreich Tafel	0664 924 25 51
Hospiz	0664 641 34 38
Eltern-Kind-Zentrum	0664 343 04 40

Fotosuche

Wie gut kennen Sie Ihre Gemeinde? Es wurden vier in unserem Gemeindegebiet aufgenommene Fotos ausgewählt. Erkennen Sie den jeweiligen Standort?



Fotos: Gerhard Schleich

Aufzucht:
A: Tor zum Kasernengelände von der Landessstraße
B: Tor in die Altstadt von der Hasenheide
C: Öffentliche Wasserstelle bei der Brunnenkulptur Murgarten
D: Architektonische Gestaltung Stiegenanfgang der Bezirkshauptmannschaft Standort Bad Radkersburg

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich:
Stadtgemeinde Bad Radkersburg,
Bürgermeister Mag. Karl Lautner und das Redaktionsteam: Vizebgm. Julia Paar BSc MSc, Vizebgm. Christian Duric, Gabriele Karlinger, Mag. (FH) Christina Merlini, Mag. Sonja Witsch
Gestaltung und Umsetzung:
Andreas Puntigam, Petra Sbüll
Nicht gekennzeichnete Fotos wurden von der Stadtgemeinde und dem Redaktionsteam zur Verfügung gestellt.
zeitung@badradkersburg.at

www.bad-radkersburg.gv.at | gde@bad-radkersburg.gv.at



Bad Radkersburg erzählt 2025 – Ein Fest der Fantasie

Von 24. bis 25. Mai 2025 verwandelt sich Bad Radkersburg wieder in eine Bühne für die große Kunst des Geschichtenerzählens. Internationale Künstler*innen entführen Jung und Alt in zauberhafte Fantasiewelten – mit Erzählkunst, Artistik, Clownerie und Musik als Herzstück des Festivals.

Lange Nacht der Geschichten – Für Erwachsene

Das legendäre Highlight des Festivals – seit 38 Jahren ein Fixpunkt – ist die Lange Nacht der Geschichten. Unter dem Motto #herostories erzählen Künstlerinnen aus aller Welt von Heldinnen und Heldentum in all seinen Facetten. Ein Abend voller fesselnder Erzählkunst, Musik, Schauspiel und Artistik – speziell für Erwachsene.

Mit dabei: Folke Tegetthoff, Monsieur Momo, Natalie Reckert, Elena Sarto und weitere internationale Acts.

Familientag – Ein Erlebnis für Kinder und die ganze Familie

Der Familientag lädt Kinder und Familien auf den Hauptplatz von Bad Radkersburg ein – bei freiem Eintritt. Es warten Märchen, Musik, Akrobatik, Walk Acts und Kreativstationen zum Mitmachen und Staunen. Ein bunter Nachmittag voller Fantasie und Magie – gestaltet auch von Schauspiel-Studierenden der Kunstuni Graz. Bei Schlechtwetter findet das Programm im Zehnerhaus statt.

Egal ob bei der Langen Nacht der Geschichten oder dem Familientag – Bad Radkersburg erzählt 2025 feiert die Fantasie und die Kunst des Erzählens in all ihren Facetten!



© zVg



© zVg

Das Pannonische Altstadtfest am neuen Hauptplatz. Ein Sommerfest, das bei pannonischem Klima, regionalen Schmanckerln und ausgelassener Stimmung durch Live-Musik einen Höhepunkt im Veranstaltungskalender von Bad Radkersburg bietet. Save the date: **Pannonisches Altstadtfest am 21. Juni 2025**

10 Jahre Big.Band.Festival in Bad Radkersburg – Ein musikalisches Jubiläum

Von 7. bis 12. Juli 2025 verwandelt sich Bad Radkersburg zum zehnten Mal in das steirische Zentrum der orchestralen Jazzmusik. Das Big.Band.Festival feiert sein großes Jubiläum mit einem herausragenden Programm im Congresszentrum Zehnerhaus.

Was 2001 als kleiner, aber feiner Workshop begann, ist mittlerweile ein fixer Bestandteil der regionalen Musiklandschaft und lockt jährlich Musikbegeisterte sowie nationale und internationale Talente nach Bad Radkersburg. Der sechstägige Big.Band.Workshop bietet Musiker:innen aller Altersgruppen – vom Nachwuchstalente bis zum erfahrenen Profi – die Möglichkeit, gemeinsam zu musizieren, sich weiterzubilden und die besondere Atmosphäre des Festivals zu genießen.

Das Publikum darf sich auf fünf hochkarätige Konzerte freuen. Neben der Big Band der Musikschule Mureck „Swinging Uferlos“, dem JugendJazzOrchester Steiermark, der Big Band West und der Lungau Big Band feat. Anna Buchegger sorgen auch das Septett Bernadette sowie die Teilnehmer:innen des Workshops für ein abwechslungsreiches Programm voller Jazz, Groove und musikalischer Highlights.

Tickets & Infos: Der Festivalpass ist bereits um € 59 (€ 49 ermäßigt) erhältlich – Vorverkauf bei der Gästefo Bad Radkersburg oder online.

Ein großes Dankeschön gilt allen Partnern und Sponsoren, die dieses besondere Jubiläum ermöglichen. Seien Sie dabei und erleben Sie eine unvergessliche Woche voller Musik und Emotionen – gemeinsam Großes schaffen, auf den Spuren der orchestralen Jazzmusik!

Weitere Infos und Anmeldung zum Workshop: www.zehnerhaus-badradkersburg.at/bigbandfestival

big.band.festival
workshop & konzerte
07. - 12. JULI 2025
BAD RADKERSBURG

10 JAHRE

big band workshop
urška soštar
wolgang schiefer
anmeldung: formular
www.zehnerhaus-badradkersburg.at/bigbandfestival
kostenverkauf
festival partner

konzert termine
monday night
big band night
dozenten konzert
vocal night
abschluss konzert

Die Gesamtübersicht der Veranstaltungen finden Sie in der Blattmitte!